

SSV Anhausen e.V.

Spiel und Sportverein e.V. gegr. 1946



# SSV-ECHO <sup>20</sup>/<sub>17</sub>



# Grußwort



## Liebe Mitglieder und Freunde des SSV Anhausen.

Sie haben es sicherlich bemerkt, das SSV Echo ist anders. Unser Ehrenpräsident Armin Ipfelkofer hat nach 32 Jahren die Aufgabe als Gestalter und Macher des SSV Echo abgegeben. Er hat dies hervorragend gemacht und sehr viel Zeit mit seiner Frau Hanni investiert. Hierfür gilt ihm unser herzlichster Dank. Wir konnten für die Gestaltung und den Druck die Firma „LINUS WITTICH Medien KG“ gewinnen. Die Beiträge und Bilder kommen nach wie vor von den Abteilungen bzw. dem Präsidium selbst.

## Mitgliederversammlung:

Bei der Mitgliederversammlung im März 2016 mussten im Präsidium erneut 2 Positionen neu besetzt werden. Mit Natalie Schwemmer und Maximilian Reim konnten wir 2 junge Mitglieder des Vereins gewinnen, die als Schriftführerin und Vizepräsident Verantwortung übernahmen. Hier gilt mein ganz besonderer Dank an die bisherige Schriftführerin Gaby Gleißl, die 18 Jahre lang den Job in hervorragender Weise ausübte. Thomas Pfeilschifter hörte aus beruflichen Gründen als Vizepräsident nach 6 Jahren auf. Das Präsidium setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen.

Präsident: Johann Karle  
Vizepräsident: Alois Erlinger  
Vizepräsident: Maximilian Reim  
Schatzmeister: Erich Polzer  
Beitragskassiererin: Claudia Kopp  
Schriftführerin: Natalie Schwemmer  
Vereinsjugendleiter: Christian Kohl

## Neuer Pächter:

Auf Wunsch unserer ehemaligen Pächterin wurde der Pachtvertrag im

gegenseitigen Einvernehmen vorzeitig aufgelöst und die Waldgaststätte im SSV Haus zum 01.11.2016 wieder geschlossen. Bei der Pächtersuche war dieses Mal ein Gremium mit 4 Personen aus dem Vereinsausschuss unter der Leitung von Erwin Egger verantwortlich. Sehr schnell konnten sie einen Nachfolger für unsere Gaststätte finden. Die ehemaligen Pächter des Engelshof, Familie Deyhle, eröffneten am Dreikönigstag, den 06.01.2017 wieder die Pforten der Waldgaststätte Anhauser Tal. Wie gewohnt gibt es bei ihnen die besten Schnitzel weit und breit, hausgemachte Bayerische Küche sowie selbst gemachte Torten und Kuchen. Wir setzten große Erwartungen in sie und hoffen, dass die Gäste wieder in unsere Waldgaststätte kommen.



## Investitionen 2016:

Das SSV Haus wurde Anfang der 80-er Jahre gebaut und zwischenzeitlich in mehreren Schritten energetisch saniert. In den Jahren 2003 und 2004 wurde von meinem Vorgänger Armin Ipfelkofer eine neue Dachisolierung und Eindeckung vorgenommen und eine komplett neue Heizzentrale mit Niedrigenergiestandard eingebaut. 2010 haben wir in einem ersten Bauabschnitt die alten Holzfenster gegen Kunststofffenster erneuert. Die gesamte energetische Sanierung rundeten wir mit der Erstellung einer Photovoltaikanlage mit 20 kWp im Jahr 2013 ab. Und heuer, in einem letzten Abschnitt, wechselten wir die restlichen Holzfenster ebenfalls gegen Kunststofffenster mit 3-fach-Isolierverglasung aus. Anfang des Jahres ist dann die Wohnung noch komplett saniert und für den Einzug neuer Pächter hergerichtet worden (mit Ausnahme des Bades). Die beiden letztgenannten Maßnahmen beliefen sich auf ca. 17.000,- €. Von der Fußballabteilung wurden an

beiden Seiten des Hauptspielfeldes die alten Sitzbänke abmontiert und neue, massive Bänke aufgestellt. Seitdem macht das Zuschauen auf dem neuen Weg am Waldrand und den neuen Sitzbänken noch mehr Spaß. Für die Sprecherkabine wurden vorbereitende Maßnahmen getroffen. Die Gesamtkosten lagen bei ca. 2.000,- €.

Die Tennisabteilung hat heuer die maroden Betonplatten um den kompletten Tennisplatz 1 austauschen lassen. Die Kosten beliefen sich auf ca. 7.500,- €. Somit sind um alle 3 Tennisplätze die Einfassungen erneuert und die Plätze wieder auf Vordermann gebracht worden.

## Planungen 2017:

Die beiden Häuschen für die Auswechselspieler am Hang des Hauptspielfeldes sind zwischenzeitlich sehr marode und baufällig. Ein neuer Standort auf der gegenüberliegenden Platzseite würde zwar wesentlich geringere Kosten verursachen, wird jedoch wegen der ständigen Sonneneinstrahlung von allen abgelehnt. Wir wollen deshalb die neuen Häuschen wieder in den Hang hinein bauen. Dazu bedarf es größerer Erdbewegungen und den Einbau von Betonwinkelstützen. Die Spieler sind dann auch besser von den Zuschauerplätzen abgetrennt. Der Hang am Waldrand wird damit auch optisch aufgewertet.

Ich möchte mich bei meinen Kollegen/innen im Präsidium, allen Vorständen und Funktionären für die gute Zusammenarbeit bedanken. Allen ehrenamtlichen Helfern, Trainern und Betreuern in den Abteilungen ein Lob für ihre geleistete Arbeit aussprechen. Mein Dank gilt auch allen Sponsoren für die Unterstützung des Vereins.

Ihr

# Mitgliederversammlung 2017

Einladung zur  
Mitgliederversammlung 2017

**am Montag, 13. März 2017,  
um 19:30 Uhr im SSV-Haus**

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung
3. Verlesung des Protokolls 2016
4. Ehrungen
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht des Beitragskassierers
7. Bericht der Revisoren
8. Entlastung von Schatzmeister und Beitragskassierer
9. Bericht des Präsidenten
10. Wünsche / Anträge / Verschiedenes

*Präsidium des SSV Anhausen e. V.*

## Jubilare 2017



## Informelles

### Impressum

Das SSV Echo erscheint jährlich als Vereinszeitschrift.

Herausgeber: SSV Anhausen e. V.

Verantwortlich i.S.d.PR.: Johann Karle

Gestaltung und Layout: LINUS WITTICH Medien KG,  
Forchheim, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Druck: LW-Flayerdruck.de

Alle Bilder und Texte stammen aus den Abteilungen.

### Bitte vormerken:



vom 25. bis 26. Mai 2017  
**39. Anhauser Talfest des SSV Anhausen**

anschließend

vom 27. bis 28. Mai 2017  
**950 Jahrefeier Anhausen  
der Marktgemeinde Diedorf**

# Kinderball

Am 30.01.2016 veranstaltete der SSV Anhausen für seine kleinen Faschingsfreunde den 6. Anhauser Kinderball. Als Höhepunkt des Nachmittags präsentierte der Kinderhofstaat des CCD Deubachia seine Show „Las Vegas“. Musik, Spiele und Kinderschminken gehörten zum bunten Programm dazu. Es wurde gefeiert, getanzt und gelacht. Und fürs leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Christa Krause, die seit dem ersten Kinderball Kaffee und Kuchen organisiert, bekam vom CCD einen Faschingsorden überreicht. Vielen Dank an alle Helfer, die den Anhauser Kinderball jedes Jahr möglich machen. *Gaby Gleiß!*





# Talfest 2016

Vom 05.05.2016 bis zum 07.05.2016 fand das 38. Talfest auf dem Bernhard-Langer Platz in Anhausen statt.

Da sich der 1. Bürgermeister Peter Högg mit dem Partnerschaftsverein in Bonchamp/Frankreich aufhielt, eröffnete der 2. Bürgermeister Helmut Ritsch mit dem Bieranstich das Talfest.

Die Kinderturngruppen des SSV Anhausen präsentierten zur Eröffnung ihre Tänze und bekamen dafür einen großen Applaus der vielen Besucher. Während die Eltern beim Frühschoppen das Weißwurstfrühstück genießen konnten, stand für die Kinder eine Hüpfburg bereit, bei der sie sich austoben konnten. Ebenso bewiesen sie ihr Geschick bei der Wurf- und Schießbude der Ski- und Schützenabteilung.

An der beliebten Talfestolympiade nahmen fast 70 Kinder teil. Bei sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein absolvierten die Teilnehmer unterschiedlicher Altersklassen verschiedene Geschicklichkeitsübungen, die die Abteilungen Fußball, Schützen, Ski, Tennis, Tischtennis und Turnen vorbereitet hatten. Bei der Siegerehrung am Nachmittag bekamen alle Teilnehmer für ihre erbrachten Leistungen eine Medaille überreicht. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das „Duo Zweikanal“, das die Besucher stimmungsvoll durch den Abend führte.

Am Freitag beim „Abend der Vereine“ spielte „Take Two“ und sorgte für eine ausgelassene Stimmung. Ebenso herrschte in der Bar bis weit nach Mitternacht ordentlicher Betrieb und es wurde ausgiebig gefeiert.

Am Samstag fand traditionell wie jedes Jahr der „Bunte Nachmittag“ statt, bei dem die Tischtennisabteilung die Besucher mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen verwöhnte. Die Mädchenturngruppen unterhielten die Gäste mit verschiedenen Tänzen.

Die Theaterabteilung führte die Sketche „Der Holztippel Kaspar sucht a Frau“ und „Der Arztbesuch“ auf, wel-

che für viele Lacher sorgten. Auch die Lose der Tombola wurden erfolgreich verkauft und die Gäste freuten sich über verschiedene Gewinne, die von Leon und Sarah verteilt wurden. Die Hauptpreise wurden gestiftet von der Theaterabteilung, der VR-Bank Diedorf, Prowinberaterin Barbara Fendt aus Anhausen und dem Teeladen in Diedorf.

Die kleinen Gäste konnten sich während dem Bunte Nachmittag auf der Hüpfburg vergnügen. Mit guter Laune, Heiterkeit und fetziger Festzeltmusik von „Peter und Steff“ ging auch der letzte Festtag friedlich und in guter Stimmung zu Ende.

Das Talfest 2016 war ein voller Erfolg. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer, ohne die ein Gelingen unseres Talfestes nicht möglich gewesen wäre.

Die Durchführung des Talfestes wird jedes Jahr schwieriger, da es immer mehr Vorschriften gibt. Das bedeutet auch einen immer größeren Arbeitsaufwand. Dennoch sind sich alle einig, dass es das Talfest auch in diesem Jahr wieder geben wird, das in Verbindung mit der 950 Jahrfeier von Anhausen am 25. Mai 2017 beginnt. Es kann vier Tage lang bis einschließlich Sonntag, den 28. Mai 2017 gefeiert und geschlemmt werden.

Natalie Schwemmer







# Theater

## „Grand malheur“

Mit diesem Theaterstück von Bernd Gombold ist es uns wieder gelungen, unseren Zuschauern auch in diesem Jahr einen unterhaltsamen Abend zu bieten.

Unter der bewährten Spielleitung von Willi Mohr haben unsere Akteure ihre Rollen überzeugend gelebt und dargeboten. Szenen- und riesiger Schlussapplaus unseres Publikums haben uns dies bestätigt und waren der schönste Lohn für den Einsatz und erheblichen Zeitaufwand unserer Spieler auf den Brettern die die Welt bedeuten. Die neun Vorstellungen waren bis auf wenige Einzelplätze sehr bald ausverkauft. Unser tolles Bühnenbild hat wieder unser Günter Schönborn gestaltet; an dieser Stelle herzlichen Dank dafür.

## Weitere Aktivitäten 2016:

Am Kinderball des SSV haben wir wieder den Kaffee- und Kuchenverkauf übernommen. Pflicht war auch die Teilnahme am Ostereierschießen

der Schützenabteilung sowie der gemeinsame Besuch des Kameradschaftsabends beim Talfest. Am Familiennachmittag konnten wir mit zwei Sketchen zur Unterhaltung beitragen. Im April war dann Besuch der Bavaria-Filmstudios in München angesagt und Anfang Juli fand der traditionelle Workshop in Wertach mit der üblichen Besprechung, Rollen- und Aufgabenteilung fürs Weihnachtstheater statt.

Und dann war es Anfang September schon wieder soweit – Probenbeginn für unser diesjähriges Stück mit erstmals 13 Akteuren, was schon eine Herausforderung bedeutete. Der offizielle Auftakt der Theatersaison war am 15. Oktober unser Herbstfest im Pfarrheim Anhausen mit feinen Suppen und einem kalten Buffet, was unsere Damen liebevoll zubereitet haben.

Bis zur ersten Aufführung musste unsere Licht- und Tonanlage aus Qualitäts- und energiesparenden Aspekten auf den neuesten Stand gebracht

werden. Dafür unserem Hansjörg Riederle und der Veranstaltungstechnik Jonas Lochbrunner ein riesiger Dank für die vielen unentgeltlich geleisteten Stunden bis alles installiert und eingebaut war.

Die Premiere am 11.11. 2016 erfolgte auch in diesem Jahr für soziale Zwecke. Es wurde für die Jugendabteilung des SSV Anhausen, das Tierheim in Augsburg und die DKMS gespielt. Die Nikolaustüchten für den Anhauser Weihnachtsmarkt packten unsere Nachwuchsspieler. Zum Abschluss der ersten 6 Aufführungen war dann am 2. Dezember unsere Familienweihnachtsfeier angesagt und am 29. Dezember der letzte Auftritt für 2016. Es war ein erfolgreiches Jahr mit einer tollen Zusammenarbeit, super Kameradschaft und natürlich viel Spaß. Dafür allen Theaterlern ein ganz herzliches Dankeschön!

Unserem treuen Publikum an dieser Stelle ebenfalls nochmal ein ganz herzliches Dankeschön.

1. Vorstand, Christa Krause



# Tischtennis

**Anfang Januar wurde die alljährliche Vereinsmeisterschaft durchgeführt.** Bei den Damen siegte Ute Gloger vor Ingrid Schramek. Wie bei den Damen konnte auch bei den Herren Torben Tjarks seinen Titel verteidigen. Er verwies Thomas Mohr und Max Joas auf die weiteren Plätze. Auch im Doppel gab es nichts Neues zu vermelden. Hier setzte sich erneut Torben Tjarks und Max Joas im Finale gegen Thomas Mohr und Bernhard Lehmeier durch.

Beim Talfest waren wir wieder am



Vatertag mit Kaffee und Kuchen vertreten. Im Sommer folgte dann noch unser traditionelles Grillfest vor der Mehrzweckhalle begleitet von einem Quiz und Geschicklichkeitsspielen. Erstmals konnte im Dezember eine Altpapiersammlung durchgeführt werden. Ein Dank gilt hier der Fußballabteilung, die uns diesen Termin abgegeben hat. Das Jahr beendeten wir mit unserer Weihnachtsfeier beim „Strehler Wirt“.

Nachdem zur neuen Saison 4 neue Spieler hinzugekommen sind, welche



sich alle bestens in das Vereinsleben und die einzelnen Mannschaften integriert haben, konnte zur neuen Saison eine zusätzliche 4. er Mannschaft zum Punktspielbetrieb gemeldet werden. Für die Zukunft sollte es sogar möglich sein, nachdem sich für die neue Saison bereits wieder zwei Spieler angekündigt haben, hier auch eine 6. er Mannschaft zu melden. Weitere Interessierte (auch Freizeitspieler), sind jederzeit gerne willkommen.

Bernhard Lehmeier



## Jugend

### Rückrunde 2015/2016

(Simon Gloger, Christoph Köpf, Maximilian Hiller, Paul Wetzstein, Selina Lichtenstern, Nathanael Döhr, Felix Sommerer)

Wie schon in der Vorrunde haben wir in allen Spielen hart kämpfen müssen. Viele Punkte konnten erst im fünften Satz zu unseren Gunsten errungen werden. Mit fünf Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage konnten wir den hervorragenden 2. Platz aus der Vorrunde verteidigen. Mit dieser Platzierung sind wir in die Kreisklasse 2 aufgestiegen.

Nathanael hat alle seine 18 Spiele gewonnen und steht damit in der Einzelspielerwertung auf Platz 1. Simon erreichte Platz 3, Maxi Platz 18 und Christoph Platz 19.

Zu unserem Bedauern haben uns Felix Sommerer und Maxi Hiller am Ende der Saison verlassen. Dafür freuen wir uns, Samuel Sandner als Neuzugang begrüßen zu dürfen.

### Vorrunde 2016/2017

(Nathanael Döhr, Simon Gloger, Christoph Köpf, Samuel Sandner, Paul Wetzstein, Pauline Weiß) Gleich unser

erstes Spiel in der Kreisklasse 2 endete mit einer Niederlage. Trotz großem Kampfgeist verloren wir gegen Bobingen mit 6:8. Glücklicherweise blieb dies die einzige Niederlage. Es folgten ein Unentschieden sowie drei Siege. Mit diesen Ergebnissen konnten wir wieder Platz 2 in der Tabelle sichern.

In der Einzelspielerwertung steht Nathanael auf einem hervorragenden Platz 2 und Simon auf einem sehr guten Platz 8.



## Herren I

**Die erste Herrenmannschaft hat in der Saison 2015/16 den Aufstieg in die Kreisliga 1 nur knapp verpasst.** Am Ende der Saison fehlte bei einem Spielverhältnis von 29:7 nur ein Punkt auf den Spitzenreiter. Dennoch ist die Mannschaft mit ihrem Abschneiden sehr zufrieden.

Wesentlichen Anteil an der guten Platzierung hatte wieder einmal unsere Nummer 1 Christian Brack, der die Saison als bester Spieler der Liga beendete. Torben Tjarks an Brett zwei schaffte es in die Top Ten der besten Spieler und war mit seiner starken Leistung ebenfalls eine Stütze des Erfolgs. Ebenso wie Mannschaftsführer Thomas Mohr, der im zweiten Paarkreuz die beste Bilanz der Liga erziel-

te. Auch Max Joas war vor allem im Doppel gemeinsam mit Torben Tjarks ein zuverlässiger Punktelieferant. Mit einer Bilanz von 12:4 Spielen haben die beiden einen Podestplatz unter den besten Doppeln (von mehr als 40) nur knapp verpasst. Dicht gefolgt von Doppel Christian Brack/Bernhard Lehmayr, das sich insgesamt nur zwei Mal geschlagen geben musste. Komplettiert wurde die Mannschaft von Bernd Bauer, der sowohl im Einzel wie im Doppel eine ebenfalls sehr solide Leistung zeigte.

So heißt in der laufenden Saison 2016/2017 das erklärte Ziel erneut „Aufstieg“. Aktuell zeichnet sich ein spannender Dreikampf um die Meisterschaft ab. Den Drittplatzierten FSV

Wehringen trennen nur zwei Punkte vom Tabellenführer Post SV Augsburg. Der SSV Anhausen spielte in der Vorrunde gegen beide Mannschaften unentschieden und liegt zum Ende der Hinrunde mit 16:2 Zählern auf Platz 2. Dazu beigetragen haben vor allem unser Neuzugang und neue Nummer 1 Ralf Wildegger, der ohne Niederlage in die Winterpause ging, sowie Christian Brack, der mit einer Einzelbilanz von 12:2 in der Rangliste der besten Spieler gleich hinter Ralf auf Platz 2 steht.

Da wir mit Ingo Müller zur Rückrunde eine weitere Verstärkung der Mannschaft erwarten, sind wir weiterhin zuversichtlich, dieses Jahr den Aufstieg zu schaffen.

## Herren II

### Rückrunde 2015/16

(Hans Peter Brandl- Bredenbeck, Manfred Flinspach, Peter Lauber, Albert Möschl , Hubert Rupp, Annemarie Vitzthum)

In der Rückrunde in der 3. Kreisliga West wurden 3 Spiele gewonnen, 5 Spiele verloren und es gab ein Unentschieden. Mit 15:21 Punkten stand die Mannschaft zum Ende der Rückrunde auf dem 6. Platz. Die besten Ergebnisse in den Einzeln erzielten Ersatzspieler Peter Renz mit 11:1 und Albert Möschl mit 8:6. Stark spielte das Doppel Lauber/Möschl und erzielte 7 Siege bei 3 Niederlagen.

### Vorrunde 2016/17

(Bernd Bauer, Ronald Malchow, Jürgen Grüfhaber, Hans Peter Brandl-Bredenbeck, Manfred Flinspach, Peter Lauber)

Zu dieser Saison 16/17 konnte sich die 2. Mannschaft durch die zwei Neuzugänge Ronald Malchow und Jürgen Grüfhaber verstärken. Auch Bernd Bauer kam wieder zurück von der ersten Mannschaft auf Position 1. Die ersten vier Spiele wurden gewonnen, dann gab es ein Unentschieden gegen Haunstetten , zwei Niederlagen gegen Königsbrunn und Absteiger Wehringen und noch weitere zwei

Siege. Damit wurde Platz drei in der Tabelle erreicht, mit einem Punkt Abstand zum Tabellenzweiten und einem weiteren Punkt zum Tabellenersten. Bei zwei Aufstiefern kann zum Ende der Saison der Aufstieg erreicht werden. Das beste Ergebnis in den Einzeln erzielte Bernd Bauer mit 12:6 Punkten im vorderen Paarkreuz, gefolgt von Peter Lauber (9:3) im hinteren Paarkreuz. Wichtig waren für das gute Abschneiden die Doppel Bauer/Brandl-Bredenbeck mit 7:2 Punkten und Grüfhaber/Lauber mit 6:1 Punkten.

## Herren III

### Rückrunde 2015/2016

(Peter Renz, Hans Kugelmann, Karl Sigg, Stefan Vogler, Rudi Pecher, Ute Gloger, Ingrid Schramek)

Nach einer durchwachsenen Vorrunde schafften wir auch in der Rückrunde nur drei Unentschieden und vier Niederlagen. Trotzdem konnten wir unseren 6. Platz aus der Vorrunde behalten. Die besten Spieler im Team waren Ute mit einer Bilanz von 13:5 sowie Ingrid mit einer Bilanz von 8:4.

### Vorrunde 2016/2017

Am 12. Oktober starteten wir in die neue Saison 2016/17 mit der Mannschaftsaufstellung Peter Renz, Möschl Albert, Rupp Hubert, Vitzthum Annemarie, Sigg Karl , Kugelmann Hans und den Ersatzspielern Sykora Matthias, Pecher Rudolf und Ute Gloger

Von 8 Mannschaften belegte Anhausen III den 2. Platz in der Vorrunde. Gegen Post SV Augsburg V und TSV Merching II gingen die Spiele

verloren. Die restlichen Spiele konnten alle gewonnen werden. Sehr gute Ergebnisse hatten dabei Peter Renz mit 7: 6 Siegen, Möschl Albert mit 6: 5 Siegen, Rupp Hubert mit 8: 5 Siegen und Kugelmann Hans mit 5:1 Siegen; bestes Doppel waren Renz Peter/ Rupp Hubert mit 6: 1 Siegen.

Das Ziel der Mannschaft ist weiterhin gemeinsam erfolgreich zu sein.

## Herren IV

### Vorrunde 2016/2017

(Matthias Sykora, Rudi Pecher, Stefan Vogler, Ute Gloger, Ingrid Schramek) Nachdem vier neue Spieler in unseren Verein hinzugekommen sind, konnten

wir eine vierte Herrenmannschaft als Vierer-Team anmelden. Mit unserem Neuzugang Matthias schafften wir es, in einem dichtgedrängten Spielplan fünf Spiele zu gewinnen. Leider muss-

ten wir aber auch sechs Niederlagen einstecken. Am Ende der Vorrunde erreichten wir einen beachtlichen 7. Platz.

# Boccia

## Ligen und Turniere

Die Ranglistenturniere fanden in der Zeit vom 21. Februar bis 13. November 2016 statt. Die jeweiligen Spieltermine der verschiedenen Ligen werden vom BBD (Boccia Bund Deutschland) bei den Vereinen platziert.

Das Auftaktspiel der Saison 2016 absolvierte die **1. Bundesliga** mit einem Einzel bei Pallino Offingen. Erfolgreich erreichten von den sechs Anhauser Spielern Winfried Mayer Platz 4 und Domenico Ferrara Platz 1.



Nicht ganz so erfolgreich startete die **2. Bundesliga** am 28.02.2016 in Anhausen: trotz Heimvorteil konnten im Doppel Albert Möschl und Joaquin Martins noch den 4. Platz erreichen.



Aber auch in der Oberliga war Anhausen unter den Gewinnern. Am 1. Spieltag, der am 06.03.2016 in Anhausen ausgetragen wurde, holte sich Werner Jaser im Einzel den 3. Platz.



Der 2. Spieltag in der **2. Bundesliga** wurde mit einem Einzel am 17.04.2016 in Anhausen ausgetragen. Wir freuen uns darüber, dass Albert Möschl den 4. Platz und Morena Spiga souverän den 2. Platz belegten.

Der 3. Spieltag der **1. Bundesliga** fand witterungsbedingt nicht auf den Freiluftbahnen in Gersthofen, sondern in der Bocciahalle in Anhausen statt. Und nachdem in Stuttgart beim



2. Spieltag die Anhauser leer ausgingen, tat den Boccianern, vorneweg Erwin Egger, sein 2. Platz recht gut.

Das Turnier der **1. Bundesliga-Mannschaft** wird als Einzel, Doppel und Dreier gespielt. Qualifiziert für die Halbfinale der Deutschen-Boccia-Vereinsmeisterschaften hatten sich der FC Mintraching, Pallino Memmingen, der TSV Gersthofen und der SSV Anhausen, der Gastgeber „Arces Stuttgart“ war Sieger in 2015. Der 1. Spieltag, die Vorrunde, fand am 12.06.2016 bei TSV-Gersthofen statt. Hier konnten sich die Anhauser mit einem 1. Platz gegen die Wettbewerber durchsetzen, am 2. Spieltag, dem Finale in Stuttgart am 19.06.2016, unterlag Anhausen im Einzel 12 : 8 und im Dreier 12 : 4 dem TSV Gersthofen, musste sich also mit einem 2. Platz zufrieden geben.



### Morena Spiga erst im Finale gestoppt

**Boccia: Jakob Kraus  
war unschlagbar**

**Anhausen** Acht Vereine mit 27 Spielern traten in Anhausen zum zweiten Spieltag in der 2. Boccia-Bundesliga an. Bei diesem Einzel mit acht Gruppen war Anhausen mit sieben Spielern vertreten, doch lediglich drei davon gelang der Sprung in die Viertfinalspiele. Dort besiegte Morena Spiga den Vereinskollegen Joaquin Martins mit 11:2, Albert Möschl setzte sich 11:3 gegen Daniel Steinle von Pallino Offingen durch.

Und wieder gab es im Halbfinale eine Partie, in der sich zwei Anhauser gegenüberstanden: Die präzise setzende und schließende Morena Spiga gewann gegen Albert Möschl mit 11:1. Im zweiten Halbfinalspiel lief Jakob Kraus vom TSV Gersthofen Andrea Derntitzky von FC Mintraching mit 11:0 keine Chance. Jakob Kraus war an diesem Tag unschlagbar. Im Finale erreichte er mit einem 11:5-Sieg gegen Morena Spiga das Siegerpodest. Im Spiel um Platz drei unterlag Albert Möschl Andrea Derntitzky. (Akp.)

Morena Spiga vom SSV Anhausen kämpfte sich in der 2. Bundesliga bis ins Finale.  
Foto: Kai-Heinz Pfeiler



Bild von links nach rechts: Fiorenzo Longo, Peter Jedlitschka, Erwin Egger, Michael Nietsch, Winfried Mayer

In Memmingen konnte die **1. Bundesliga** ihre Erfolgsserie beim 4. Spieltag fortsetzen:

## Zwei Anhäuser vorn

### Boccia Ferrara und Egger führen in Bundesliga

**Anhäuser** Bei hochsommerlichen Temperaturen fand auf den Freiluftbahnen der Memminger Boccia-Anlage das zweite Doppelturnier der Ersten Bundesliga in diesem Jahr statt.

Vier Teams aus Anhäuser gingen an den Start, um weitere Punkte für die Rangliste zu sammeln. Drei Anhäuser Mannschaften erreichten das Viertelfinale, von denen dann die beiden Doppel Winfried Mayer/Hans Zäh und Johann Schwegler/Rodolfo Billi ausschieden. Nur das Doppel Erwin Egger/Domenico Ferrara erreichte mit 12:4 Punkten das Halbfinale gegen die Gersthofener Heitzmann und Markus Schwab. Das zweite Halbfinalspiel gestaltete sich überraschend: Das Team aus Offingen gegen die favorisierten Mitrachinger mit 12:6.

In einem packenden Finale siegten die Anhäuser Erwin Egger und Domenico Ferrara gegen eine starke Offinger Mannschaft mit Antonio Morrea und Fortunato Cosareo äußerst knapp mit 12:11 Punkten. Im



**Domenico Ferrara und Erwin Egger (rote Trikots) bei der Siegerehrung in Memmingen.**  
Foto: Karl-Heinz Pichler

kleinen Finale machte Gersthofen gegen Mitraching deutlich mit 12:4 den dritten Platz.

Mit dem Sieg in diesem Wettbewerb führen nunmehr die Rangliste der Ersten Bundesliga Domenico Ferrara mit 27 Punkten vor Erwin Egger mit 25 Punkten und dem drittplatzierten Fortunato Cosareo mit ebenfalls 25 Punkten an. (Mip)



Der Erfolg in der 1. und 2. BL steckte die Spieler in der **Oberliga** regelrecht an. Die Zuschauer auf der Anlage des TSV 1871 staunten am 4. Spieltag nicht schlecht, als sich die Anhäuser Gerold Niegl und Michael Nietsch durch die Vorrunde und Finalspiele kämpften, um im Finale bei +32°C gegeneinander spielen zu müssen.

Vieftach wird die Meinung vertreten, dass ein Boccienspiel durch Setzen gewonnen wird. Aber wenn die Lage der Kugeln nur noch mit Schießen zu seinen Gunsten verändert werden kann? So konnte sich Michael Nietsch mit erfolgreichen Raffwürfen gegen seinen Gegner mit einem klaren 11:6 durchsetzen und das Finale für sich entscheiden.



Platz 2 Gerold Niegl (li), Platz 1 Michael Nietsch vom SSV Anhausen

**Am 5. Spieltag der OL** in Lauingen standen mit Michael Nietsch und Werner Jaser im Doppel wieder zwei Anhäuser auf dem Podest; sie erreichten den 3. Platz.



Es gab in 2016 fast kein Turnier, in dem der SSV Anhausen nicht auf dem Treppchen stand. So geschehen am 5. und vorletzten Spieltag der **1. BL** in Mitraching: das Doppel Domenico Ferrara und Erwin Egger schalteten in der Vorrunde die Vereinskollegen Winfried Mayer und Hans Zäh sowie die übrigen Gegner in der Gruppe A aus. Im Viertelfinale bezwangen sie die Stuttgart mit 11:4, das Halbfinale bestritten sie mit einem Sieg über Offingen mit 11:5 Punkten. Erst im Finale mussten Ferrara und Egger eine Niederlage gegen Stuttgart einstecken. Mit dem 2. Platz verteidigten Sie die Ranglistenplätze 1 und 2.



Nicht weniger erfolgreich agierte Morena Spiga in der 2. Bundesliga am 4. Spieltag bei DJK Augsburg: während die männlichen Kollegen in der Vorrunde bereits ausgeschieden, spielte sich Morena Spiga souverän mit klaren 9:0 und 9:1 Ergebnissen ins Viertelfinale, überwand dort den Ranglisten Sechsten Werner Grieger von Pallino Memmingen mit 11:8, um dann im Finale auf den Ranglisten Ersten, Jakob Kraus von TSV Gersthofen zu treffen. In einem spannenden Match konnte sie sich mit 11:7 gegen Kraus durchsetzen und den 1. Platz einnehmen.

**Von der Oberliga durch rasanten Aufstieg in die 2. Bundesliga.** Der letzte Spieltag entscheidet u.U., ob ein Spieler unter die ersten fünf Ranglistenspieler kommt und somit in die nächste Liga aufsteigt. Gerold Niegl und Michael Nietsch standen – wie im Finale im Juli – wieder einmal im direkten Wettbewerb, als sie die Finalrunden abgeschlossen hatten und sich im Finale gegenüberstanden. Diesmal konnte Gerold Niegl mit einem klaren 12 : 2 Michael Nietsch ausbooten und Platz 1 belegen, Nietsch erreichte jedoch durch die 10 Punkte die 2. BL in der nächsten Saison.



Oberliga 6. Sp.tag, 02.10.16  
Gerold Niegl 1. Platz  
Michael Nietsch 2. Platz

Mit einem 3. Platz beim abschließenden Turnier der 1. Bundesliga sollte sich Domenico Ferrara mit 42 Punkten den Meistertitel im Einzel, gefolgt von Erwin Egger mit 35 Punkten.



Beim Deutschen Meister im Dreier erreichten Morena Spiga, Hans Zäh und Fiorenzo Longo beim FC Mintraching den 3. Platz.



## Ü65 Bocciaturnier am 10.11.2016 in Anhausen

22 Spielerinnen und Spieler vom BF Pallino Memmingen, TSV 1871 Augsburg, TSV Ottoheuren, TV Lauingen 1869 und SSV Anhausen trafen sich am Donnerstagvormittag im Boccia-stadl zu Anhausen. Das 2. Ü65 Turnier war ein fairer, gelungener und spannender Wettkampf. Die Kombination von „Amateur- und Ranglistenspielern“ funktionierte ausgezeichnet, das Spiel ohne Volopflicht mit der zeitlichen Begrenzung von 6 Bahnen Bocciaspiel ermöglichte eine sehr genaue Planung des Turniers, sodass für ein gutes Mittagessen und geselliges Zusammensitzen auch genügend Zeit vorhanden waren.

**Das Vereinsturnier** wird am 14.01.17 vor der Abteilungsversammlung stattfinden.

Boccia Anhausen blickt in allen Ligen auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. In 2017 zählen wir

3 Spieler in der Oberliga (Michael Nietsch steigt in die 2. BL auf)

6 Spieler in der 2. BL (Morena Spiga steigt in die 1. BL auf)

7 Spieler in der 1. BL

## Jugendferienprogramm bei Boccia und Schnupperkurs für Schüler

Am 19. Okt. besuchten uns zwei Realschulklassen von Zusmarshausen zu einem Bocciaschnupperkurs.

## Allgemeines

### 1. Mitgliederentwicklung

Austritte: Sailer, Helmut (verstorben)  
Gabler, Helmut (verstorben)  
Arcuri, Gaetano

Eintritte: Frank, Michael

Stand 31.12.2016: 50 Mitglieder

### 2. Gesellschaftliche Veranstaltungen:

Talfest, Sommerfest, Radtouren, Weihnachtsfeier, Abteilungsversammlung, Winterwanderung

Am 03.04.2016 fand ab 15.00 Uhr die **ordentliche Bundesversammlung** mit Neuwahl des Präsidiums in der FC-Sportgaststätte in Memmingen statt.

Am 6. August war Boccia-Sommerfest mit Dreisternekkoch Albert.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 09.12. im Boccia-stadl statt.

## Lust auf Boccia?

Wir freuen uns über Ihr Interesse an Boccia und laden Sie ein, einfach mal hereinzuschauen und es auch selbst auszuprobieren. Sie sind zu unseren Trainingszeiten am Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag im Sommer ab 17:00 Uhr, im Winter ab 16:00 Uhr immer herzlich eingeladen. Mitzubringen sind lediglich Hallenturnschuhe.

Es lohnt sich, unsere Abteilungs-homepage

<http://www.ssv-anhausen.de/abteilungen/boccia/news/>

„anzuklicken“, dort erfahren Sie jede Menge Interessantes.

## Hallo liebe Kinder und Eltern,

Bestimmt habt ihr im Urlaub schon mal mit den kleinen bunten Kugeln Boccia gespielt. Hier biete ich euch ein Boccia-Schnuppertraining auf professionellen Bahnen an.



(Bocciahalle in Anhausen mit 3 Bahnen)

Die Kugeln sind etwas größer und schwerer, aber das Spiel selbst ist fast gleich. Die Spielkugel muss so nah wie möglich an die kleine Zielkugel (Pallino) gesetzt werden.

Boccia ist ein Spiel für jung und alt und erfordert Gefühl und Geschick. Sehr gerne können die Eltern auch mitspielen. Es macht wirklich sehr viel Spaß. Meldet euch an und probiert es aus.

**Wo:** Boccia-Halle Anhausen (beim Sportplatz)

**Mitzubringen:** Hallenturnschuhe sind Pflicht!

**Ansprechpartner:** Michael Nietsch (Tel. 0172 8458720)

Ich freue mich auf euch!

*Michael Nietsch*

*Jugendleiter Boccia SSV Anhausen*

# Turnen

## Eltern-Kind-Turnen

**Donnerstag: 15:30 – 17.00 Uhr**

„Ich bin der kleine Hampelmann, der Arm und Bein bewegen kann ...“ ist eines unserer Aufwärmlieder, das die Kleinen mit Begeisterung mittanzen. Nach dem Aufwärmen stürzen sich alle mit Gebrüll auf die zuvor aufge-

bauten Turnlandschaften. Von einer großen Schaukel aus Matten, über eine Rutsche bis hin zu einer Balancierbank an den Ringen, hier findet jeder etwas das ihm Spaß macht. Die letzte Turnstunde vor Weihnachten haben wir mit viel Plätzchen und Lebkuchen abgerundet und alle waren ganz

traurig dass nun zwei Wochen kein Turnen aufgrund der Weihnachtstferien ist. Ich freue mich schon sehr, mit all den Kindern, Geschwisterkindern, Mamas, Papas und Großeltern im Jahr 2017 wieder starten zu können!

*Eure Jenny Gebauer*



## Kinderturnen (3 - 5 Jahre)

**Dienstag: 17.00 bis 18.00 Uhr  
mit Christine, Simone und Johanna**

Jeden Dienstag findet von 17:00 bis 18:00 Uhr das Kinderturnen für die 3-5 jährigen statt. In den Turnstunden mit den 20 bis 25 hochmotivierten Jungen und Mädchen wird getanzt,

geturnt, gespielt, gesungen und vieles mehr. Auch die Weihnachts- und Faschingsstunden, sowie der Aufbau von Bewegungslandschaften bereitet den Kindern viel Freude. Für Begeisterung bei Jung und Alt sorgte unser erster großer Auftritt beim Talfest, wo wir unseren Begrüßungstanz „Das

Lied über mich“ präsentierten. Ein besonderer Dank gilt unseren fleißigen Helfern Elea, Ella und Laura ohne deren tatkräftige Unterstützung das Kinderturnen kaum möglich wäre.

*Christine, Simone  
und Johanna*



## Bubenturnen (6 - 11 Jahre)

**Mittwoch 17:30-18:30 Uhr  
mit Isi und Tim**

Unsere Turngruppe besteht aus ungefähr zehn motivierten Jungs im Alter von 6-10 Jahren. Jeden Mittwoch stellen wir gemeinsam die Anhauser Turnhalle für eine Stunde auf den Kopf und toben uns aus, was das Zeug hält. Zum Aufwärmen spielen wir meistens Fußball oder Zombieball. Nachdem wir alle vollkommen aus der

Puste sind, wird erst einmal gedehnt um Verletzungen an den Geräten vorzubeugen. Aber die eigentliche Stunde beginnt erst jetzt, wenn die Geräte aufgebaut werden. Sehr beliebt ist bei uns das Trampolin, daneben üben wir Grundfertigkeiten auf dem Boden sowie unsere Armmuskeln, am Reck, Barren oder an den Ringen. Bevor aber jeder wieder nach Hause geht, gibt es noch ein gemeinsames kurzes Spiel. Unser Hauptziel ist es, das alle

auf ihre Kosten kommen und wir gemeinsam mit unseren Freunden in der Gruppe Spaß haben. Unser oberstes Ziel ist es, dass die Jungs Spaß haben und genügend Bewegung bekommen. Neuer Gruppenzuwachs wird immer gerne gesehen, also einfach mal am Mittwoch um 17:30 Uhr vorbeischaun.

*Liebe Grüße  
Isi und Tim*



## Mädchenturnen

**1. - 3. Klasse 17:00 - 18:00 Uhr  
Ab der 4. Klasse 18:00 - 19:00 Uhr  
mit Jenny und Mulli**

Die erste Stunde des neuen Jahres gestalteten wir mit einer ausgiebigen Spielstunde um die vielleicht aufgekommene Trägheit der Weihnachtsferien den Kampf anzusagen. Hier durften natürlich Spiele wie Brückenwächter, Rübenziehen, Zauberer und Fee, 4-Ball, Merkbball, Völkerball nicht fehlen. Danach stand natürlich das Geräteturnen im Mittelpunkt. Zu den Lieblingsdisziplinen aller Turnkinder gehören, Bodenturnen, Trampolin springen und das Turnen an den Ringen. Auch der Schwebebalken, die Kästen mit Sprungbrett und das Reck kamen zum Einsatz. Unsere Turnstunden beginnen wir immer mit einem flotten Aufwärmispiel und auch zum Ende hin darf ein kleines Abschlusspiel nicht fehlen. Vor den Faschingsferien gestalteten wir ein Faschingsturnen mit vielen bunten Mäschgerle, Krapfen, lustigen Spielen und Tänzen. Ab März studierten wir wieder Tänze für die Auftritte am Talfest 2016 ein, um diese dann bei der Eröffnung und am Familiennachmittag vorzuführen. Unsere Mädchen der 1.-3. Klasse begeisterten die Zuschauer mit dem Tanz „Jambo Mabo“ der mit sommer-

lichen Rhythmen und Strandfeeling auf den Sommer einstimmt. Die Mädels ab der 4. Klasse präsentierten einen selbst kreierten Tanz zu dem Lied „Ain't Nobody“. Mit viele Spaß, Freude und Engagement übten die Mädels für den großen Auftritt und begeisterten damit die Besucher des Talfestes. Nach dem Talfest ging es auch gleich spannend mit dem Sportabzeichen weiter. Unter Leitung von unserem Willi Höfer und seiner neuen Unterstützung Sabine Thiele absolvierten wir nach und nach die geforderten Disziplinen. Die Übungen sind in Sparten wie Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination eingeteilt. Hierzu gehören Übungen wie 800m Lauf, 50m Lauf, Schlagballwurf, Seilspringen und vieles mehr. Dieses Jahr durften wir erstmalig auch für die Sprints auf Kurzstrecke die neue und sehr ansprechende Anlage des Gymnasiums in Diedorf nutzen, was bei der Durchführung natürlich sehr von Vorteil war. An die 30 Mädchen haben dieses Jahr das Sportabzeichen voller Motivation und Engagement absolviert. Darauf sind wir sehr stolz und möchten uns an dieser Stelle noch ganz herzlich bei Willi Höfer und Sabine Thiele für ihren Einsatz und die tolle Betreuung bedanken. In unserer letzten Turnstunde vor den

großen Sommerferien besuchten wir auch in diesem Jahr als Abschluss des Schuljahres und als Belohnung das Schwimmbad in Diedorf. Dabei haben einige Mädels auch noch die Schwimmdisziplin für das Sportabzeichen absolviert.

Nach den Sommerferien starteten wir wieder voll durch und wir durften das ein oder andere neue Gesicht bei uns begrüßen. Mit Trampolin, Bodenturnen, Ringen und vieles mehr gestalteten wir unsere weiteren Turnstunden und natürlich durften die beliebten Renn-, und Ballspiele nicht fehlen. Das Ende des Turnjahres 2016 rundeten wir mit unserer Weihnachtsfeier in der Turnhalle ab.

Mit weihnachtlichem Gebäck, Kinderpunsch, Spielen und Geschichten gestalteten wir unsere Feier und als Highlight überreichten wir dann auch den Mädels ihr hart erarbeitetes und wohl verdientes Sportabzeichen, sowie ein kleines Weihnachtsgeschenk.

Ein ganz Herzlicher Dank geht an unsere beiden Helferinnen Veronika und Miriam Fendt, die unsere Turnstunden mit viel Freude, Engagement und guten Ideen sehr bereichern sowie an die Turnabteilung für die gute Zusammenarbeit.

*Jenny und Mulli*



## Fun and Action

**Mittwoch: 19:30-21.00 Uhr  
mit Jonas Lochbrunner  
und Michael Düll**

Hier trifft sich eine bunte gemischte Gruppe aus jüngeren und älteren Jugendlichen, die sich in den 1 ½ Stunden richtig austoben. Unter der Anleitung von Jonas und Michael wird sich zunächst ordentlich aufgewärmt, wo-

bei die Fitness nie zu kurz kommt. Im Anschluss geht der Spaß dann richtig los. Alle Geräte kommen abwechselnd zum Einsatz, Großtrampolin, Reck, Ringe oder was die Anhauser Turnhalle sonst noch zu bieten hat. Manchmal sogar mehrere gleichzeitig zu einem Parcours verbaut, damit auch jeder auf seine Kosten kommt. Auf die Wünsche der Teilnehmer wird

dabei besondere Rücksicht genommen, um auch einmal unkonventionelle Übungen in gesicherter Umgebung auszuprobieren. Zum Abschluss gibt es meist noch ein kleines Mannschaftsspiel wie z.B. Hockey. Um 21:00 Uhr verabschieden wir uns, immer sehr gut ausgepowert und freuen uns schon auf die nächste Woche.

*Ann-Christine Fröhlich*



## Bauch-Rücken-Beine-Po

**Montag 19.15 bis 20.15  
mit Birgit Lochbrunner**

Vielseitigkeit ist die Devise in dieser Trainingsstunde: vom Redondo-Ball bis zum „Massage-Igel“ finden hier zahlreiche Geräte ihren Einsatz.

Mit schwingvoller Musik gibt Übungsleiterin Birgit Lochbrunner den Takt in unserer Damenrunde vor. Auf gründliche Erwärmung folgt ein gezieltes Training von Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Beweglichkeit. Bauch, Beine, Rücken, Po – keine Partie wird ausgelassen! Durch gründliches Dehnen der strapazierten Muskelpartien im Anschluss an die schweißtreibende Phase bleibt uns Teilnehmerinnen ein unangenehmer Muskelkater erspart. Und zu guter Letzt wartet ein



Schmankerl auf uns, die Entspannung zum Ausklang der Stunde.

Wir kommen gerne wieder!

*Sabine Loher-Henschel*

## 60 plus minus – na und?

**Montag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
mit Birgit Lochbrunner**

Schon wieder ein Jahr vergangen, wir ein Jahr älter! Wäre es da nicht höchst interessant, einmal den Altersdurchschnitt von uns „älteren Turnerinnen“ zu errechnen? Lieber bleibenlassen und sich getreu unserer Devise „auch im Alter fit zu sein“ Montag für Montag bei Birgit Lochbrunner einzufinden. Gespannt warten wir dann, was diesmal auf dem Programm steht: Vielleicht nach anstrengender Aufwärmphase die Pezzibälle, die Bänder, die Hanteln oder Bodengymnastik?

Birgit hat stets die besten Übungen für uns parat.

Sie ist es, die uns hilft, etwas kürzer werdende Muskeln, knackende Gelenke, eingeroostete Sehnen zu dehnen, zu strecken, beweglich zu halten, Koordinationsübungen als Gedächtnistraining zu nutzen und unser Gleichgewicht zu stärken. Dafür sind wir äußerst dankbar, ihr gebührt unser volles Lob. Möglichst schwingvoll turnen wir mit und freuen uns auf jede Gymnastikstunde.

Eine kleine Faschingsfeier, eine schöne Herbstwanderung zur Waldgaststätte nach Bergheim und unsere besinnliche Weihnachtsfeier mit gutem Essen beim Strehlenwirt runden stets das Turnerjahr zu unser aller Zufriedenheit ab. Wir hoffen sehr, dass uns

unsere wunderbare Gemeinschaft noch viele, viele Jahre erhalten bleibt.

*Jutta Kapfer*



## Workout am Morgen

### Dienstag 8.15 bis 9.45 Uhr mit Birgit Lochbrunner

Frisch und fröhlich treffen wir uns jeden Dienstagmorgen zum Training. In der Halle liegen schon die Matten bereit und manchmal auch die Geräte zum Zirkeltraining.

Birgit überrascht uns immer wieder mit neuer Musik und fetzigen Rhythmen. Nach 5 Minuten sind wir schon gut durchblutet und die Musik trägt uns von Übung zu Übung. Es ist uns somit gar nicht bewusst, wie wir uns nebenbei anstrengen müssen. Nach 30 Minuten Power und einer kurzen

Trinkpause, folgt anschließend das Training für Bauch, Beine, Po, Rücken und Beckenboden. Nun heißt es „Bauchnabel küsst Wirbelsäule“. Alle sind eifrig dabei und absolvieren ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm. Zu jeder Übung folgt die passende Musik. Die Hüften schwingen beim Sambaklang und wir können so nebenbei Birgit's Outfit bewundern – farbenfroh und frech – einfach schick. Nach anstrengenden Boden- und Konzentrationsübungen erfolgt dann die Frage von Birgit: „Wie geht es euch?“ Es kommt Nichts aus der Gruppe. Nochmals: „Geht's euch gut?“ Man

sieht ein abgekämpftes Lächeln und Nicken mit dem Kopf und manchmal hört man ein leises dahingehauchtes „ja!“ Die folgenden Dehnungs- und Entspannungsübungen tragen dazu bei, fit und gut durchblutet in den weiteren Tag zu starten.

Wieder einmal geschafft und trotzdem glücklich gehen wir in den Umkleide-raum. Unsere Birgit macht es einfach großartig und spitze und immer wieder kann sie uns mit neuen Übungen restlos begeistern.

Danke Birgit und auf ein aktives Sportjahr 2017!

Gerlinde Fischer



## Pilates mit Claudia

### Pfarrheim Anhausen am Mittwochabend

„Um unsere Fähigkeiten in allen Lebensbereichen voll und ganz zu verwirklichen müssen wir uns bemühen einen starken, gesunden Körper zu entwickeln und unsere geistigen Anlagen erblühen zu lassen“ (Joseph Pilates)

Es ist bereits über ein Jahrhundert her, dass Joseph Pilates sein einzig-

artiges System zur Kräftigung und Vitalisierung des Körpers entwickelt hat, und doch wird es Jahr für Jahr populärer. Studios in aller Welt lehren diese Methode. Anhausen geht mit der Zeit mit. Man sieht es an unseren Teilnehmerzahlen, dass immer mehr diese Trainingsart als festen Bestandteil ihres Alltags mit einbauen (momentan sind alle drei Gruppen belegt). Rückenbeschwerden werden gelindert, Wohlbefinden gestärkt und

vor allem unsere Haltung profitiert von den vielen kräftigenden und dehnen- den Pilates-Übungen.

In der heutigen oftmals stressigen Arbeitswelt verlangt man immer mehr Leistungen zu erbringen. Dafür müssen wir ausgeglichen sein. Pilates hilft in diese Ausgeglichenheit zu kommen. Wir kümmern uns um unsere Gelenke, Muskeln und Faszien, dass sie wieder leistungsfähiger sind.

## Gesunder Rücken

**Mittwoch 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr  
mit Birgit Lochbrunner**

Die Wirbelsäule, unser „Zentralgestirn“ des Körpers ist bei allen, die den aufrechten Gang pflegen, besonders beansprucht. Damit es damit keine Probleme gibt, nutzen viele das Angebot von Birgit Lochbrunner und trainieren eifrig die Muskeln, die den Rücken stark machen mit und ohne Hilfsmittel wie Stöcken, Bällen, Therabändern und auch mal mit Pezibällen oder Togu Brasil. Aber auch die anderen Muskelpartien in Bauch, Beinen, Schultern, Armen und Brust kommen dabei nicht zu kurz. Übers Warmmachen, gezieltes Muskeltraining und schließlich Entspannung sorgt unsere Trainerin dafür, dass die Teilnehmer fit durch die Woche und



durchs ganze Jahr kommen. Dass die Stunde sehr beliebt ist, zeigt die stets hohe Zahl von jungen und nicht mehr ganz so jungen weiblichen und sogar männlichen sportlich Ambitionierten. Aber vielleicht liegt's ja auch an den

geselligen Zusammenkünften. Die kommen nämlich auch nicht zu kurz, sei es an Weihnachten, Fasching oder im Sommer zum Ausflug vor den großen Ferien.

*Gertraud Schneider*

## Männerymnastik

**Donnerstag 20.15 – 21.45  
mit Willi Reiter und Adam Struck**

Die Männerymnastik findet jeden Donnerstag (nicht in den Ferien) von 20.15 bis 21.45 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Wir sind regelmäßig 10-18 aktive Sportler jeden Alters (zwischen 25 und 74 Jahre) und freuen uns auf jedes neu hinzugewonnene aktive SSV-Mitglied. Einfach vorbeischaun und eine Schnupperstunde mitmachen.... Das Training ist ein Ganzkörpertraining zu Musik mit anschließendem Entspannungs- und Dehnungsteil. Ein leichtes Herz-Kreislauf-Training wechselt sich mit Übungen zur Kräftigung und Koordination ab. Dies verbessert die Gesamtkondition und die Beweglichkeit. Mitmachen können alle, die Freude an Bewegung haben oder noch entdecken

wollen. Danach spielen noch einige eine halbe Stunde Hallenfußball.

Highlights waren die runden Geburtstage von:

Ruhland, Walter: 70 Jahre

Maier, Lothar: 60 Jahre

Für die zwei Sportler war dies Anlass genug, mit der Gymnastikgruppe in der Gaststätte Strehler zu feiern.

Auch in den Freizeitaktivitäten kommt der Spaß nicht zu kurz. Im Januar hatten wir wieder drei schöne Skitage in Südtirol im Skigebiet Eggental. Die Sonne und der Schnee waren optimal, bei Neuschnee und guter Laune konnten wir unsere Kondition testen.

In den Sommermonaten absolvierten einige von uns das Deutsche Sportabzeichen. Hierfür ein großes Danke-

schön an Höfer Willy der die Termine mit den Teilnehmern vereinbart und die verschiedenen Disziplinen abnimmt. Vor den Sommerferien machten wir zum ersten Mal eine herrliche Bergtour, organisiert von Bernd Haschke. Wir fuhren bei schönem Wetter nach Nesselwang von dort ging's gut trainiert über den Wasserfallweg auf die Alp Spitze.

Wie jedes Jahr vor den Sommerferien machten wir wieder eine Fahrradtour. Wir radelten bei sommerlichen Temperaturen über Burgwalden und Reinhartshausen zum Kloster Oberschönenfeld. Im dortigen Biergarten verbrachten wir bei lauen Temperaturen und einer deftigen Brotzeit einen netten Abend der natürlich auch wie jedes Jahr in Willis Kellerbar endete.

*Willi Reiter*



## Hobby-Volleyball

**Montag: 20:30 – 22.00 Uhr  
mit Marcus Grasmann**

Wie fast jedes Jahr gibt es Gleiches zu berichten:

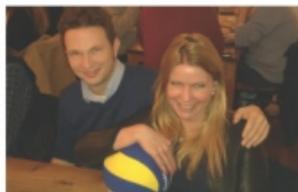
- Die Zahl der Mitglieder ist konstant.
- Die Spieler freuen sich auf ihr Training und diverse Geburtstagsfeiern.
- Sie warten immer noch auf die „Käspitzen-Einladung“ von Stephan H.

- In der Hobby-Liga trotzen wir unserem Alter und geben weiter unser Bestes.

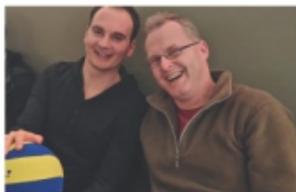
Aber eines war neu – die Weihnachtsfeier auf dem Christkindlmarkt und dann im Ratskeller.

Hier der Beweis in Bildern.

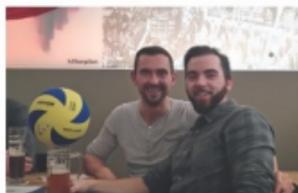
Nur eines war fatal – ein falscher Ball wurde eingeschmuggelt und nur ein



Team Grün



Team Rot



Team Blau

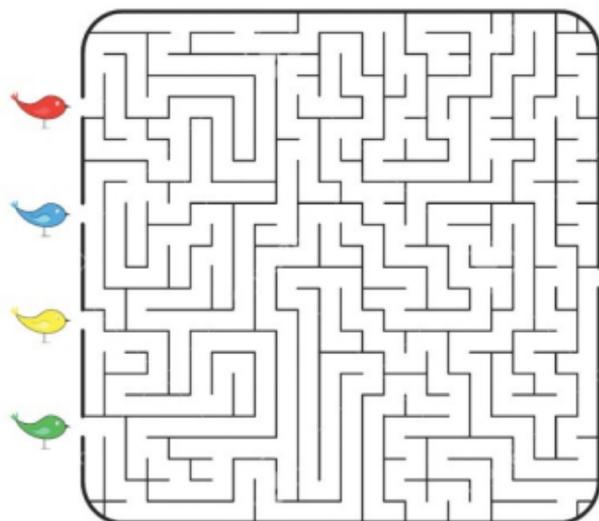


Team Gelb



Paar konnte letztlich den richtigen...  
...Ball zum Ziel bringen  
– Viel Spaß beim Lösen!

Und die Freude war groß, dass der Ball wieder da war!



## Nordic Walking

**Dienstag 9 Uhr mit Heidi Viets**  
**Freitag 18 Uhr, im Winter 16 bzw.**  
**15 Uhr mit Gertraud Schneider**

Auch im Jahr 2016 konnte „das Nordic Walking“ wieder viele zum regelmäßigen Mitlaufen motivieren. Mit oft über 20 Teilnehmern wandern wir 2 x wöchentlich auf unseren Strecken im Anhauser Tal, genießen die Bewegung in schönster Natur und in netter, vertrauter Gesellschaft.

Ganz besonders zeigt sich der Zusammenhalt der Nordic Walker bei der Gestaltung und Durchführung des jährlichen Kleeblattlaufs des Landkreises in Anhausen. Hier werden alle zu „Machern“, sorgen für eine gesicherte Streckenführung, Wegweisung, Beaufsichtigung, Sicherheit

und Verpflegung. Dankenswerter Weise dieses Jahr alles nochmals optimal organisiert und koordiniert von Armin Ipfelkofer.

4 Kleeblattläufe fanden insgesamt statt, und die Anhauser waren stets mit dabei : in Fischach, beim großartigen Landkreislaf in Ustersbach, dann erstmals in Deuringen und als krönender Abschluss, mit Spendenübergabe an die Kartei der Not und Preisverleihung, der Kleeblattlauf in Anhausen, wo wiederum das legendäre Kuchenbuffet nach dem Lauf ca. 80 Teilnehmer begeisterte.

Eine Gruppe in Bewegung unternimmt darüber hinaus natürlich Ausflüge. Anfang des Jahres, gingen wir von Gessertshausen durch einige Stau-

denorte nach Ustersbach, speisten im Bräustüble zu Mittag, anschließend der Rückweg, bei heftigem Wind und Schneetreiben. 22 gelaufene Kilometer auf dem Schäferweg bei Nördlingen im Mai erfüllten die Läufer mit großer Zufriedenheit. Freude hatten wir auch im Sommer auf dem Brettleweg von Steingaden zur Wieskirch und zurück, sowie dem Abstecher an den Lechstausee. Und bei schönstem Herbstwetter wurde der Rundweg von Krumbad nach Ursberg und zurück zum Genuss. Auch das adventliche Zusammensein - diesmal beim Holzapfel in Biburg - durften wir mit Wandern verbinden. Und zur festen Tradition gehört der Silvesterlauf mit anschließendem Anstoßen auf 2017.

*Heidi Viets*



# Tennis

## Das Tennisjahr 2016

Am 23. April fand der Arbeitsdienst statt, um die Plätze für den Sommer herzurichten. Jung und Alt arbeiteten fleißig zusammen, so dass der kommenden Saison nichts mehr im Wege stand.

Das Sommertraining sollte eigentlich am 25. April beginnen - doch wegen Schneefall und eisigen Temperaturen musste der erste Trainingstag abgesagt werden. Die Kinder und Jugendlichen trainierten den Sommer über montags, freitags und samstags bei den Trainern Krasimir Krastev, Jonna und Lotta Edelman.

Seit vielen Jahren wird die Tennissaison mit dem traditionellen Schleifchenturnier eröffnet. In diesem Jahr war die Beteiligung so schlecht wie noch nie.

Bei der Talfestolympiade am 5. Mai hatte die Tennisabteilung wieder ihre

zwei Stationen im Schulhof aufgebaut und hoffte dabei, ein paar Kinder für Tennis begeistern zu können.

Unser Trainer Krasimir Krastev bot in den Pfingstferien für den SSV Anhausen und den TSV Diedorf ein 2-tägiges Tenniscamp an. Leider war die Beteiligung sehr schlecht, da viele im Urlaub waren.

Am 15. Juli veranstalteten wir zusammen mit dem TSV Diedorf ein Kleinfeld- und Midcourttturnier auf der Diedorfer Tennisanlage. 10 Kleinfeld- und 3 Midcourt-Kinder meldeten sich an. Die Siegerehrung fand abends beim jährlichen Pergolafest des SSV Anhausen statt. Es war ein gelungener Abend mit Fleisch und Würstchen vom Grill, einem köstlichen Salat- und Nachspeisenbuffet und mit viel guter Laune.

Vom 8. - 10. August fand das Sommercamp von Krasimir Krastev auf

der Diedorfer Tennisanlage statt. 18 Kinder und Jugendliche nahmen daran teil. Krassi hatte für sie einen abwechslungsreichen Trainingsplan mit Tennisspiel, Konditionstraining und Motorikschulung aufgestellt. Die Kinder hatten großen Spaß. Das Highlight des Camps war der Grillabend am letzten Tag und das Übernachten im Zelt.

Ab Oktober ging es dann zum Trainieren in die Halle. Die kleinen Kinder spielen den Winter über mit Jonna und Lotta in der Mehrzweckhalle; die Größeren bei Krasimir Krastev in der Tennishalle in Welden.

Als die Sandplatz-Saison vorbei war, wurden am 15. Oktober die Plätze vom Arbeitsdienst wieder winterfest gemacht. Beim Anhauser Weihnachtsmarkt am 26. und 27. Dezember beteiligte sich die Tennisabteilung traditionell mit dem Waffelstand.

## Verbandsrunde 2016

### Der SSV Anhausen hatte vier Mannschaften gemeldet:

Die Midcourt-Mannschaft erreichte mit Unterstützung des TSV Diedorf in der Kreisklasse 1 den 2. Platz von 5 Mannschaften.

Die Knaben 14 - bei denen auch Mädchen mitspielen dürfen - wurden ebenfalls vom TSV Diedorf unterstützt. Sie belegten in der Kreisklasse 1 den 6. Platz von 8 Mannschaften.

Die Junioren 18 erkämpften sich in der Kreisklasse 1 den 3. Platz von 8 Mannschaften.

Die Damen erreichten in der Kreisklasse 3 den 1. Platz von 8 Mannschaften. Sie haben alle Begegnungen 14:0 gewonnen.

Folgende Mannschaften des TSV Diedorf wurden von Anhauser Spielern unterstützt.

Die Bambini erreichten in der Bezirksklasse 1 den 1. Platz von 8 Mannschaften. Sie spielten gegen Ziemetshausen unentschieden; sonst haben sie alles gewonnen. Die Kinder sind während der Saison zu einer tollen Mannschaft zusammen gewachsen.

Die Knaben 16 belegten in der Bezirksklasse 1 den 2. Platz von 8 Mannschaften. Sie haben bis auf ein Spiel alles gewonnen.

## Danke!

Die Tennisabteilung bedankt sich ganz herzlich bei den Trainern Krasimir Krastev, Jonna und Lotta Edelman, bei den Mannschaftsbetreuerinnen, bei unserem Platzwart Erich

Belak und bei Eddie Schropp vom TSV Diedorf für die gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns schon auf die neue Tennissaison 2017!

*Eure Vorstandschaft  
der Tennisabteilung*



**Fabian Rauser** aus unserer Abteilung gewann das Abschlussmasters Midcourt des Tennisbezirks Schwaben.



# Skiabteilung

**Wie es bereits Tradition ist, betreuen wir auch in der vergangenen Saison den Glühweinstand am Anhauser Weihnachtsmarkt. Der Stand erfreute sich großer Beliebtheit und fand regen Zuspruch.**

Anfang Januar 2016 fand in der Gaststätte „Wilhelmshöhe – Strehlerwirt“ eine Neujahrsfeier statt. Dieser Termin wurde von vielen Mitgliedern gerne angenommen, um auch nach der Weihnachtszeit einen Abend in geselliger Runde zu verbringen.

Die Ski- und Snowboard-Kurse der vergangenen Saison erfreuten sich

Am Talfest waren wir wieder mit der Wurfube und der Weinecke vertreten. Die Wurfube wurde von den Besuchern des Talfestes leider nur sehr wenig frequentiert - scheinbar ist sie ein „Auslaufmodell“. Traditionell konnten die Besucher am bunten Nachmittag, am Samstag, selbstgebackene Kuchen und Kaffee genießen.

Anfang Oktober 2016 war ein Herbstausflug geplant. Gemeinsam wollten wir auf den Tegeberg wandern. Auf Grund des extrem schlechten Wetters fiel der Ausflug jedoch sprichwörtlich „ins Wasser“ und wir mussten die Wanderung absagen. Die Idee dieser Wanderung wird jedoch in den nächsten Jahren wieder aufgenommen.

Am 3. Dezember 2016 fanden in der Gaststätte „Wilhelmshöhe – Strehlerwirt“ in Anhausen die Jugendversammlung, sowie die Mitgliederversammlung statt, da das SSV-Haus zu diesem Zeitpunkt bereits geschlossen hatte. Da in diesem Jahr keine Neuwahlen anstanden, besteht die Vorstandschaft ohne personelle Veränderungen weiter.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilungsleitung bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken, da sonst kein reibungsloser Ablauf der zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen möglich gewesen wäre.

Mit sportlichem Gruß & Ski Heil

*Euer*  
*Udo Spieckerhoff*  
1. Vorstand Skiabteilung

wieder großer Beliebtheit. Wir konnten uns auch über einige Neuzugänge in unserer Abteilung freuen. An vier Tagen führen wir in den Weihnachtsferien nach Ehrwald in Tirol. Leider waren die Schneebedingungen nicht sehr gut, da es zuvor kaum geschneit hatte. Das Wetter an den Skikurstagen zeigte sich von all seinen winterlichen Seiten.

Die Ski- und Snowboard-Vereinsmeisterschaft für alle Mitglieder des SSV Anhausen fand am 30. Januar 2016 statt. Wir führen gemeinsam nach Ehrwald in Tirol, wo bei sehr schö-

nem Wetter und sehr guten Pistenverhältnissen die Meisterschaft mit zwei Rennläufen ausgetragen werden konnte. Die „Skischule Total“ aus Ehrwald steckte den Kurs und übernahm auch die Rennleitung.

Der Kurs war für alle Starter gut zu bewältigen, aber trotzdem anspruchsvoll. Die Siegerehrung fand am Nachmittag am Bus bei Würstchen und Glühwein statt. Leider wurde uns ein Parkplatz im hinteren Bereich des Busparkplatzes zugewiesen und so musste die Siegerehrung bei etwas beengten Platzverhältnissen stattfinden.

## Sieger der einzelnen Klassen waren:

Kinder Jahrgang 2009 und jünger:  
Schüler I Jahrgang 2006 – 2008:

Luis Reichel  
Rasmus  
Kassnel-Henneberg

Schüler II Jahrgang 2003 – 2005:  
Jugend Jahrgang 1999 – 2002:

Constantin Düll  
Isabella Scherer

Damen Allgemein Jahrgang 1975 – 1998:

Isabelle Svojanovsky

Damen Altersklasse Jahrgang 1974 und älter:

Alexandra Svojanovsky

Herren Allgemein Jahrgang 1971 – 1998:

Joachim Scherer

Herren Altersklasse Jahrgang 1970 und älter:

Helge Svojanovsky

Snowboard Allgemein:

Florian Opas

Tagessieger Damen / Vereinsmeisterin 2016:

Isabelle Svojanovsky

Tagessieger Herren / Vereinsmeister 2016:

Joachim Scherer

Weitere Informationen und aktuelle Themen findet Ihr auch auf:

<http://www.ssv-anhausen.de/abteilungen/ski/home/>





# Fußball

Während dieser Text für den Jahressrückblick verfasst wurde, wurden wir von der traurigen Nachricht überrascht, dass unser langjähriger Jugendleiter, treuester Fan, Förderer und lieber Kamerad Richard Steck plötzlich und sehr überraschend verstorben ist.

Richard hatte sich nach seinem längeren Krankenhausaufenthalt im Herbst eigentlich wieder ganz gut erholt und ließ es sich nicht nehmen die letzten Spiele der Vorrunde der Herrenmannschaft wieder gemeinsam mit uns anzuschauen. Selbst bei einigen Auswärtsspielen war er zuletzt wieder dabei.



In Anbetracht der Leistungen für den Gesamtverein aber insbesondere der Verdienste für die Fußballjugend des SSV Anhausen möchten wir sein ehrenamtliches Lebenswerk an dieser Stelle entsprechend würdigen und die Jugendarbeit der letzten 35 Jahre, beginnend mit Richards Amtsantritt als Jugendleiter, darstellen.

Die zentrale Abteilung des SSV Anhausen ist, wie bei den meisten Dorfvereinen, natürlich die Fußballabteilung. Auch wenn die Öffentlichkeitswirksamkeit, vor allem in der Presse, meist auf der 1. Herrenmannschaft und der 1. Damenmannschaft liegt, muss man sich natürlich die Frage stellen wo denn die vielen guten Fußballer und Fußballerinnen herkommen? Und beim SSV Anhausen ist es nun mal gute Tradition, dass man keine Spieler „kauft“ und/oder bezahlt, sondern über eine fundierte nachhaltige Jugendarbeit den eigenen Nachwuchs selbst ausbildet und an den Verein bindet. Hier

17

## Lokaler Sport



### SSV Anhausen stellt drei Nachwuchsmeister

Pünktlich zum 50jährigen Vereinsjubiläum des SSV Anhausen gratulierten insgesamt drei Jugendfußballmannschaften durch den Gewinn der jeweiligen Meisterschaften. Die F3 (4-6 Jahre) sicherte sich den Titel mit sieben Siegen und einem Unentschieden. Die F1 (6-8 Jahre) wurde in einem spannenden Rennen punktgleich mit dem TSV Dinkelscherben Erster. Auch die E1 hatte mit dem TSV Dinkelscherben einen starken Widersacher. Beide Teams teilten sich am Schluß mit 48 Punkten die Meisterschaft. Unser Foto oben zeigt die E1 in der hinteren Reihe mit Betreuer Johann Wenzl, Florian Schneider, Max Pfadenhauer, Seppi Gög-

genberger, Dominik Reich und Betreuer Erich Polzer. Vorne von links: Stefan Polzer, Florian Feyrer, Stefan Jungwirth und Torwart Michael Wenzl (liegend). Zum Team gehörten außerdem Nikolaus Schindler und Fabian Frank. Im Bild ~~oben~~ die beiden F-Mannschaften. Hinten die F1 mit (von links): Martin Wenzl, Andreas Gasser, Johann Wenzl, Philip Forstall, Florian Pfisterer, Benjamin Partsch, Alexander Reich, Sebastian Miller und Matthias Meltdroff. In der vorderen Reihe von links die F3 mit Nils Ottlik, Matthias Heiß, Stefan Saemmler, Anna Lohner, Sebastian Frank und Michael Frank. f/Bild: Günther Frank



drehen viele Mädchen ineinander und da haben die Jugendleiter, Fußballabteilungsleiter und AH-Leiter seit Bestehen des SSV Anhausen einen verdient guten Job gemacht.

In die Amtszeit von Richard fällt z. B. die „Ausnahmejugend“, der so gute Fußballer angehörten wie u. a. ein Armin Zäh, Michael Frisch, Jürgen Reitmeyer (inzwischen Fußballabteilungsleiter bei Schwaben Augsburg), Landrat Martin Sailer, Bernd Bröll, Peter Pfisterer, Stefan Erlinger, Dirk Löffler, Heinz-Georg Ebert, Dominik Beutel, Markus und Karl Strehler, Jürgen und Thomas Rauser, Mike und Stephen Woodcock, Seppi Guggenberger usw. Dies soll keine abschließende Aufzählung sein, sondern nur darstellen, welche namhaften Fußballer unter anderem bei uns ausgebildet wurden, von denen fast alle entweder noch aktiv für den Verein spielen (AH) oder fast alle anderen noch ihren Spielerpass bei uns haben, weil sie aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv spielen (z. B. Landrat Martin Sailer oder Schwaben-Chef Jürgen Reitmeyer).

Mit diesen Fußballern wurde die Grundlage für die Erfolge der letzten 25 Jahre gelegt. In dieser Zeit stiegen wir zwei Mal in die Bezirksliga auf und spielten über 15 Jahre in der Kreisliga (früher A-Klasse West). Ri-

chard hatte natürlich auch noch ein funktionierendes Team an Jugendtrainern zusammengestellt von denen wir Radi (Johann Wenni) stellvertretend für alle anderen Jugendtrainern nennen möchten. Der beiliegende Zeitungsausschnitt von 1996 zeigt Radi und seine beiden Jugendmannschaften, die er damals trainiert hat. Darunter in der E1 Seppi Guggenberger, Michael Wenni, Max Pladenhauer, Sebastian Müller, Nikolaus Schindele und Stefan Polzer. In der damaligen F2 spielte bereits Martin Wenni.

Als Nachfolger von Richard Steck wurde Erich Polzer als Jugendleiter gewählt, der im Sinne von Richard Steck die Jugendarbeit weiterführte. In dieser Zeit wurde der (ältere) Stamm der aktuellen 1. Mannschaft ausgebildet (u. a. Seppi Guggenberger, Stefan Kohler, Christian Müller, Stefan Polzer, Roland Horvath und Alex Micheler).

Nachfolger von Erich Polzer wurde 2003 dann der leider auch bereits verstorbene Frank Edelmann, der aufopferungsvoll das Amt des Jugendleiters führte. Alex Kopp führte die Jugendarbeit dann weiter. Aus der Amtszeit von Frank Edelmann, der nach seiner Amtszeit als Jugendleiter, noch lange Jugendtrainer war und Jugendleiter Alex Kopp entstammt der jüngere Stamm der 1. Mannschaft (u. a. Max Wiedemann, Ben Kraus, Michael Schrettle, Michael Duda, Tobias

Schlosser, Jonathan Hasmüller und Alex Spengler).

Seit 3 Jahren leitet Kirsten Kramer die Jugendabteilung und hat in einem immer schwierigeren Umfeld (da die Anzahl der Kinder in den letzten Jahren weiter zurückging) es dennoch geschafft jeweils in allen Altersstufen Mannschaften zu melden. Die Nachwuchsspieler der letzten Jahre wie Vincent Kraus, Nils Schwemmer, Felix Marschner und Joschka Müller zeigen, dass auch jetzt immer noch Jugend nachkommt, die dem Verein die Treue halten und sich in die beiden Herrenmannschaften integrieren.

Nicht verschweigen möchten wir, dass diese gute Nachwuchsarbeit natürlich auch dadurch unterstützt wird, dass seit der Amtszeit von Richard Steck die jeweiligen Abteilungsleiter (Walter Niagl, Bernhard Lehmeier, Günther Frank und Hanspeter Meier) dieses Gesamtkonzept ausgehend von der Jugend bis zur AH jeweils komplett unterstützt haben. In der Vorrunde der laufenden Saison gelang der 1. Herrenmannschaft des SSV Anhausen das Kunststück bis auf ein einziges Spiel nur mit Spielern zu spielen die alle aus der eigenen Jugend des SSV Anhausen kommen. Die Ausnahme war der letztjährige Spielertrainer Martin Weng, der im Spiel gegen den TSV Ustersbach aushalf.

In diesem Sinne wollen wir uns von Richard Steck verabschieden. Wir wissen, Deinen Anteil am Erfolg des SSV Anhausen zu würdigen und werden Dich immer in Erinnerung behalten.

## Rückblick auf die laufende Saison

In der Saison 2016/2017 sind 14 Mannschaften im Spielbetrieb gemeldet. Neben 9 Jugendmannschaften sind 5 Erwachsenenmannschaften (Damen I, Damen II, Herren I, Herren II und AH) im Punktspielbetrieb gemeldet. Im Damen- bzw. Mädchenbereich funktioniert die Kooperation mit dem SV Gessertshausen hervorragend. Evtl. ergibt sich hier auch mal die Möglichkeit im Juniorenbereich diese gute Zusammenarbeit auszubauen.

### Damen I und Damen II im Punktspielbetrieb

Unsere 1. Damenmannschaft feierte

mit dem Aufstieg in die schwäbische Bezirksoberligasliga den bisher größten Erfolg in der Geschichte des Anhauser Damenfußballs. Gleichzeitig holte man das Double, indem auch der Schwäbische Pokal gewonnen wurde. Unser Dank gilt Radi, der mit unerschöpflichem Einsatz die Grundlagen für solche Erfolge legt. (Details im eigenen Bericht der Damen).

Unsere 2. Damenmannschaft kämpft in der Kreisklasse um Punkte und hat unter dem Trainergespann Michael Berger und Alex Micheler auch schon den einen oder anderen Erfolg gefeiert (Details im eigenen Bericht)

### Jugend

Unsere Jugendabteilung unter der Leitung von Kirsten Kramer hat wieder das Unmögliche möglich gemacht und in allen Altersgruppen Mannschaften gemeldet. Aber auch in der Jugend kommt der Erfolg nicht zu kurz. Speziell die letztjährige E-1 und diesjährige D-Jugend unter der Leitung von Hans Wiedemann setzt immer wieder auch außergewöhnliche spielerische Akzente. (Details im eigenen Bericht der Jugend).

### Alle (attraktive) Herren (AH)

Auch im fortgeschrittenen Alter gibt

es in Anhausen die Möglichkeit Fußball zu spielen. Die AH ist eine äußerst aktive Truppe, die von Peter Pfisterer vorbildlich betreut und gemanagt wird. Auch wenn in 2016 nicht an die außergewöhnlichen Erfolge des Jahres 2014 (Landkreissieger im Hüttenhofer Pokal) angeknüpft werden konnte, wird ein ordentlicher Fußball gespielt. Jede Woche zwischen 12 und 20 Spieler im Training zeigen, dass hier was geht und auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommt! (Details im eigenen Bericht der AH).

### Herrenmannschaften

Der SSV Anhausen stellt zwei Herrenmannschaften, die um Punkte kämpfen. Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Kreisklasse Nordwest, die 2. Herrenmannschaft in der B-Klasse West. Aufgrund eines sehr missglückten Startes mit 4 verlorenen Spielen steht die 2. Mannschaft momentan nur auf einem vorderen Mittelfeldplatz. Vorn Potential könnte diese Mannschaft sicher auch ganz oben mitspielen. Leider waren in der Vorrunde einige Leistungsträger entweder verletzt oder beruflich nicht verfügbar, so dass ein Aufstiegsplatz am Ende der Saison für dieses Jahr leider nicht zu erwarten ist.

### SSV-Spielertrainer Martin Weng übernimmt im Juli die B-Junioren des Bundesligisten FC Augsburg

Nicht nur beim FC Augsburg gibt es spektakuläre Trainerwechsel. Auch beim SSV Anhausen hat sich dieses Jahr diesbezüglich wesentliches ereignet. Unser Erfolgstrainer Martin Weng verließ leider bereits nach einer Saison den SSV Anhausen in Richtung FC Augsburg. Er trainiert seit Juli 2016 die B-Junioren des FCA, die in der 1. Bundesliga Süd/Südwest um Punkte kämpfen. Auch wenn

es uns schwer getroffen hat können wir als kleiner Dorfverein verstehen, dass man so ein Angebot eigentlich nicht ausschlagen kann. Wir fühlen uns durch das Interesse des FC Augsburg an einem Trainer des SSV Anhausen natürlich in unserer Personalpolitik sehr positiv bestätigt. Zumal sein Vorvorgänger Sören Dreffler inzwischen den anderen Augsburg Traditionsverein Schwaben Augsburg trainiert und vor dem Aufstieg in die Bayernliga steht. So gesehen scheint eine Trainerertätigkeit beim SSV Anhausen quasi das „Sprungbrett“ für höhere Aufgaben zu sein.

Martin Weng hat es so gut beim SSV gefallen, dass er weiterhin Vereinsmitglied bei uns ist und sogar in der Vorbereitung und in der Vorrunde der laufenden Saison noch das eine oder andere Spiel für uns getätigt hat und auch als Torschütze in der laufenden Saison bereits zweimal in Erscheinung trat.

### Heimkehrer Josef Guggenberger übernimmt als Spielertrainer den SSV Anhausen

Nun stand die Abteilungsleitung natürlich vor der sehr schwierigen Aufgabe einen adäquaten Ersatz zu finden, der nicht nur selber noch aktiv für uns spielen soll sondern es auch schafft unsere einheimischen Talente zu fördern und zu Höchstleistungen anzustacheln. Nach sehr intensiven Gesprächen und unter tätiger Mithilfe unseres AH-Leiters Peter Pfisterer gelang es uns, unseren ehemaligen Jugendspieler Josef (Seppi) Guggenberger vom TSV Neusäß loszuseien. Seppi war nach seinen damaligen Wechsel vom SSV Anhausen zur FCA-Jugend noch beim FC Königsbrunn tätig, bevor er zur Saison 2004/2005 zum SSV Anhausen zurückwechselte. Mit ihm stiegen wir damals dann auch

gleich in die Bezirksliga auf. Zur Saison 2008/2009 wechselte Seppi zum TSV Neusäß, wo er über Jahre das Amt des Spielführers innehatte. In der laufenden Saison haben wir 2 Spiele weniger als der aktuelle Tabellenführer TSV Lützelburg (die Spiele gegen den ESV und Westendorf konnten witterungsbedingt nicht durchgeführt werden und werden Mitte März nachgeholt) und könnten bereits Ende März beim Heimspiel gegen den TSV Lützelburg die Tabellenspitze aus eigener Kraft erobern.

Unterstützt werden wir in der Rückrunde durch Heimkehrer Roland Horvath sowie von Manuel Degendorfer, der in der Jugend ebenfalls mit Martin Weng und Seppi Guggenberger beim FCA gespielt hat und zuletzt mehrere Jahre den SV Margerthausen als Spielertrainer trainiert hat.

In der vergangenen Saison 2015/2016 erreichten wir letztlich einen sehr guten 3. Platz. Hätte man in der Rückrunde das eine oder andere Spiel konzentrierter gespielt, wäre auch mehr drin gewesen. Unser Dank gilt auch unserem letztjährigen Co-Trainer Dr. Konstantinos (Costa) Voliaklis, der in dieser Saison den TSV Neusäß II trainiert.

Klares Ziel für die diesjährige Rückrunde ist wieder ein Platz unter den ersten Drei. Wobei der Aufstieg oder ein Relegationsplatz eine schöne Belohnung sowohl für den extrem engagierten Trainer aber auch für die junge talentierte Mannschaft wäre.

Nochmals herzlichen Dank an alle, die Aufgaben in der Fußballabteilung übernommen haben, aber auch an alle Fans, die uns so treu unterstützen.

*Die Abteilungsleitung Fußball*

## Frauenfußball SSV Anhausen Damen I 2016

**Das Spieljahr 2016 war das erfolgreichste seit Bestehen der Mädchen- und Damenabteilung des SSV Anhausen. Ein Highlight nach dem anderen prägte dieses Fußballjahr.**

Als Herbstmeister ging es in die Rückrunde der Bezirksliga Süd 2015/2016.

Zur Einstimmung fuhr man wieder mit zahlreichen Freunden und Fans

zum internationalen Osterturnier nach Rovereto am Gardasee (Italien). Für alle, die dabei waren, wieder ein tolles Erlebnis. Leider wurde das Finale wieder gegen den CF Südtirol knapp verpasst. Aber dieses Jahr Ostern starten wir wieder einen neuen Versuch. Wer mitfahren möchte: es ist noch Platz frei für Fans und Freunde. Nach einer super Rückrunde (ungeschlagen) holte man sich verdient mit 10

Punkten Vorsprung die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksoberliga Schwaben. Torschützenkönigin wurde Isi Schalk mit 27 Treffern (Bezirksliga Süd). Danke an Michael Gaugigl (Brauerei Ustersbach) für Freibier und Meister-T-Shirt und an Jenny Gaugigl U-20 Nationalspielerin für die Übergabe der Meistertrikots. Durch einen packenden 2:1 Sieg im

Pokalhalbfinale gegen TSV Nördlingen erreichte man zusätzlich das schwäbische Pokalfinale gegen den Landesligaaufsteiger SV Kempten in Rothenfels. Das Mega-Highlight des Jahres 2016 für die SSV Mädels. Zahlreiche Fans und Freunde, angefangen von Damen II und Jungs von I. und II-Mannschaft begleiteten unsere Mädels zu diesem Endspiel. Sie sorgten für eine unwahrscheinlich tolle und akustisch lautstarke Unterstützung für die Mannschaft. Auch sämtliche Funktionäre vom Verein und Bürgermeister Högg waren vor Ort um sich dieses Spiel nicht entgehen zu lassen (eine tolle Geste von allen).

Dieses Spiel bot dann alles was ein richtiger Pokalfight in sich hat. Durch eine kämpferisch und spielerisch starke Mannschaftsleistung führten die Anhauser Mädels mit 2:0. Doch dass man sich auf diesem Niveau keine Fehler erlauben darf bewies Kempten noch vor der Pause. Sie nützten zwei Unaufmerksamkeiten unserer Elf und erzielten noch vor dem Wechsel den 2:2 Ausgleich. Wer nun dachte, jetzt kippt das Spiel zu Gunsten von Kempten, sah sich getäuscht. Die SSV Mädels hielten in Hälfte zwei voll dagegen und hatten die eine oder andere Chance. Als schon alle mit Verlängerung rechneten, erzielte Anhausen mit dem letzten schnell

vorgetragenen Angriff in der letzten Spielminute den 3:2 Siegtreffer durch Maria Schimunek. Die vielen Fans waren nicht mehr zu halten und feierten mit den Siegerinnen auf dem Platz diesen fantastischen Erfolg.

Später ging es dann noch zur richtigen Meister- und Pokalfeier ins Tennisheim mit Fans und Freunden. Vielen Dank an alle die geholfen haben alles herzurichten und am nächsten Tag wieder aufzuräumen (was ja nicht so leicht war).

Eine Woche später fand dann noch in Heimerdingen / Allgäu der Erdinger Meisterscup statt (alle Meister bis zur Bezirksoberliga nehmen daran teil). Auch den Gewinn man durch einen 1:0 Erfolg im Finale wieder gegen den SV Kempten. Somit war das Triple komplett. Eine Wahnsinns-Saison ging dem Ende zu. Einziger Wehmutstropfen: Torhüterin Tina Lochbrunner verletzte sich beim Pokalfinale erneut an der Schulter und darf ca. ein Jahr keinen Sport mehr treiben – aber die Mannschaft hofft dass es dann wieder geht. *Toi, toi, toi...*

Mit 2 Neuzugängen der Sabse und der Bine (von Horgau zu uns gekommen) ging es in die Vorbereitung des Abenteuers Bezirksoberliga Schwaben 2016/2017.

Beim gemeinsamen Trainingslager mit den Damen II in Missen / Allgäu holte man sich die Grundvoraussetzung für die neue Saison in der BOL.

Man absolvierte 7 Trainingseinheiten und ein Spiel SSV : Sonthofen (10:0) in vier Tagen. Hanna Lehmeier – eigentlich eine gute Spielerin im Feld stellt sich als Torhüterin zur Verfügung (liegt ja wohl in der Familie). Durch intensives Torwarttraining, jede Woche zwei bis drei Mal mit Trainer Chris Gump, der hier hervorragende Arbeit leistete, wurde Hanna mittlerweile ein großer Rückhalt der Mannschaft.

In den ersten beiden Spielen der neuen Runde in der BOL musste man gleich gegen Pfersee 1:4 und Grasheim 2:3 Lehrgeld in der höheren Liga zahlen. Doch die Truppe hat sich schnell dem Niveau angepasst und steht jetzt nach der Vorrunde mit 17 Punkten auf einem tollen 5. Platz. Danke an Suse Kramer und Tina, die sehr viel die Mannschaft außerhalb des Spielfeldes unterstützten und an Nina, Jule Weidner, N. Rösner, Miri Acher und Steffi Wenni, die in der abgelaufenen Bezirksligasaison aushalfen. Danke an Chris als Co-Trainer, der super Arbeit leistet und an alle Fans und Freunde des Anhauser Frauenfußballs.

*Trainer Radi und Co-Trainer Chris.*



## Damen II

Nachdem vergangene Saison noch in der Freizeittage gespielt wurde, entschied die Mannschaft sich zusammen mit Ihren Trainern Michael Berger und Alexander Micheler dafür, ab dieser Saison im aufstiegsberechtigten Spielbetrieb mitzumischen.

Bevor man sich dieser neuen Herausforderung stellte, ging es zusammen mit der ersten Damenmannschaft in ein 3-tägiges Trainingslager ins Allgäu. Dort wurde der Grundstein für die bevorstehende Saison gesetzt. Sowohl das Sportliche, als auch der Spaß kamen in den 3 Tagen nie zu kurz.

Danach hieß es 4 Wochen Vorbereitung, mit 2-3 Trainingseinheiten pro Woche. Die sehr gute Vorbereitung

überschattete leider eine schwere Knieverletzung einer Führungsspielerin, die für den Rest der Saison ausfallen wird.

Die Mannschaft startete eher holgrig, mit zwei Niederlagen in die neue Saison in der Kreisklasse Augsburg Süd. Am dritten Spieltag konnte man dann die ersten drei Punkte einfahren und bezwang den TSV Welden mit 4:0. Zurzeit befindet sich die zweite Damenmannschaft auf dem geteilten vierten Platz, wobei man dazusagen muss, dass die Kreisklasse Augsburg Süd aus nur sechs Mannschaften besteht und eine doppelte Hin- und Rückrunde gespielt wird.

Trotz zwischenzeitlicher personeller Probleme, wurde die Hinrunde eini-

germaßen erfolgreich abgeschlossen, auch dank der Unterstützung aus der ersten Damenmannschaft.

Das Jahr ließ man dann bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier der Fußballabteilung ausklingen. Nach dem gemütlichen Teil, mit hervorragendem Essen beim Strehlerwirt in Anhausen, ging es anschließend in die Kellerbar und dort feierte man bis in die Morgenstunden.

Ich bedanke mich bei der Vorstandschaft der Fußballabteilung und wünsche allen Mannschaften einen guten und vor allem verletzungsfreien Start in die Rückrunde.

Alexander Micheler



# Fußballjugend

## Bericht der Jugendleitung



Schon wieder ist ein Jahr vergangen und es ist viel passiert in dieser Zeit. Januar und Februar standen wie immer im Zeichen des Hallenfußballs, egal ob die Mannschaften bei Turnieren eingeladen waren oder ob unser eigenes Hallenturnier gespielt wurde, alle Spielerinnen und Spieler hatten riesigen Spaß.

Dann wurde die Rückrunde begonnen und für mich und meine Kollegen begann schon die Planung zur neuen Saison. Wie jedes Jahr war die Überlegung, ob alle Mannschaften selber gebildet werden können oder ob eine

Spielgemeinschaft notwendig ist. Es wurde viel überlegt und am Ende stand fest, dass es vor allem im Großfeldbereich ziemlich knapp wird (B-Jugend 12 Spieler, A-Jugend 14 Spieler) aber wir haben uns entschlossen, den Start mit allen Mannschaften zu wagen. Die einzige Spielgemeinschaft besteht bei den Mädchen mit dem SV Gessertshausen, die nun bereits viele Jahre erfolgreich ist. Auch konnten hier für diese Saison 3 Trainer vom SV Gessertshausen für die Mädels gewonnen werden, nachdem Radi mit den Damen und Rainer Wolf mit der A Jugend mehr wie beschäf-

tigt sind. Hier mein besonderer Dank an Radi und Rainer, die die Mädchen über viele Jahre betreut und trainiert haben und ihr Amt guten Gewissens an die neuen Trainer übergeben konnten.

Nach einer, wie immer, kurzen Vorbereitung da aufgrund der Ferien selten alle Jugendspieler gleichzeitig daheim sind, startete die Saison wie immer mit dem Raiba-Cup 2016 für Kleinfeldmannschaften. Hier erreichte die F-Jugend den 6. Platz, die E-Jugend den 8. Platz und die D1 wurde nach einem spannenden Finale Turniersieger.

Ebenso begann mit der Schule der Punktspielbetrieb für alle Mannschaften. Leider kam es gegen Ende aufgrund der schlechten Wetterlage zu etlichen Spielausfällen, was bedeutet, dass die Rückrunde mit vielen Nachholspielen beginnt. Besonders hervorheben möchte ich hier die D1-Jugend, die die Tabelle in der Gruppe anführen und auf dem besten Weg zum verdienten Aufstieg sind. Als absolute Überraschungsmannschaft hat sich die C-Jugend herausgestellt. Sie sind punktgleich mit dem Tabellenführer auf Platz 2 der Tabelle, es gab nur eine Niederlage in der Vorrunde und das, obwohl zu Beginn noch nicht

sicher war, ob überhaupt eine Mannschaft gestellt werden kann. Gratulation hierzu.

Am Weihnachtsmarkt waren wieder fleißige Helfer am Essensstand tätig, hierfür an alle ein großes Lob und herzlichen Dank. Auch danke an die AH die uns wieder tatkräftig unterstützt hat.

Im Dezember waren die Landkreismeisterschaften, bei der die C-Jugend die zweite Runde erreicht hat und das, obwohl nur höherklassige Gegner dabei waren.

Mein besonderer Dank gilt natürlich wieder allen Trainern und Betreuern für ihr ehrenamtliches Engagement.

Ebenso danke an alle Eltern für die Unterstützung bei Auswärtsfahrten, Trikotaschen, anfeuern der Kinder.

Auch meinen Kolleginnen und Kollegen aus der Vorstandschaft und allen Vereinsverantwortlichen sage ich danke für eure Unterstützung das ganze Jahr über.

Der größte Dank gilt aber allen Spielerinnen und Spielern, die unseren kleinen SSV Anhausen zu dem machen was er ist: ein TEAM – tolles Engagement aller miteinander. DANKE

*Eure Jugendleiterin  
Kirsten Kramer*

## G-Jugend

Seit April 2016 wird die G-Jugend von Marcus Rindle und Claus Erlinger trainiert.

Die Trainingsbeteiligung war während der gesamten Saison erfreulich hoch. Bis zu 16 Spieler sind jeden Montag dabei.

Nach der Sommerpause haben wir uns erstes „kleines“ Turnier in Gessertshausen gespielt. Mit viel Begeisterung und Engagement konnten

wir hier auch unseren ersten Sieg einfahren.

Seit November wird nun immer samstags in der Mehrzweck-Halle Anhausen trainiert. Die ersten Turniere in Fischach und Gessertshausen sind bereits geplant.

Über Neuzugänge freut sich auch immer das Trainergespann

*Claus und Marcus!*



## F-Jugend

Unsere F Jugend hatte in der vergangenen Saison mit sehr starken Gegnern zu kämpfen. Trotz hohem Engagement und Siegeswillen, konnten nur ein Sieg und ein Unentschieden verzeichnet werden. Die Mannschaft hat den Mut dennoch nicht verloren und entwickelte sich zu einem starken Team. Unsere Spieler und Spielerinnen entwickelten sich fußballerisch sehr nach oben. In der Vergangenheit war ein immer besser werdendes Zusammenspiel, ein gutes Zweikampfvhalten und eine immer besser werdende Ballsicherheit zu sehen. Dies liegt natürlich auch an der sehr hohen Trainingsbeteiligung unserer Spieler und Spielerinnen. Auch unsere Neuzugänge aus der G-Jugend haben sich bereits in die Mannschaft bestens integriert. Neben den fußballerischen Aktivitäten kamen auch die Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Wir feierten ein schönes Sommerfest, was nicht nur für unsere Kinder sondern auch

für die Eltern ein riesen Spaß war. Am Ende der Sommerferien machte die Mannschaft einen Ausflug ins Legoland und krönte diesen Tag bei einer Autogramstunde mit dem FCA Spieler Jeffrey Gouweleew ab. Das fußballerisch sicherlich anstrengende Jahr ließen wir dann im Dezem-

ber mit einer kleinen Weihnachtsfeier an der Glühweinhütte der Feuerwehr Anhausen ausklingen. Durch einen Zuschuss aus der Jugendkasse und Spenden der Eltern gab es sogar für alle ein kleines Weihnachtsgeschenk (Mützen mit Bestickung), worüber sich alle sehr gefreut haben.



## E-Jugend

**„Olli, machen wir heute nur Spiele?“, ist die meist gestellte Frage vor jedem Training an den Trainer.**

Gebozt werden kann aber auch auf der Teerplatte oder in der Mittagsbetreuung nach der Schule. Und so werden dann im Training doch zunächst die Grundlagen des kleinen Fußball-1x1 in diversen Übungen vermittelt. Alle 10 Spieler und eine Spielerin konnten sich so im Rahmen ihrer individuellen Möglichkeiten gut weiterentwickeln und auch ein toller Teamgeist ist entstanden.

Da das Team nahezu ausschließlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs (2007) besteht, hat jede Saison für uns meist zwei Gesichter. Den ersten Teil, der den Umgang mit Niederlagen und Rückschlägen intensiv schult (da hier fast immer gegen den

älteren Jahrgang der anderen Vereine gespielt werden muss), und die zweite Hälfte, in der wir uns dann mit gleichaltrigen messen dürfen und dabei auch etliche Erfolgsergebnisse sammeln. Highlight für die Kids war dabei der 5:0 Derbysieg gegen den TSV Diedorf.

Aber egal ob Sieg oder Niederlage: An erster Stelle steht die Freude am Fußball, der Teamgeist und der Spaß daran, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Ein großes Kompliment sei an dieser Stelle an die Eltern unserer Mannschaft ausgesprochen, die sich bei unseren Spielen stets vorbildlich nach dem Fair Play-Gedanken des Bayerischen Fußballverbands verhalten. Leider ist dies nicht in jedem Verein eine Selbstverständlichkeit, wie wir das eine oder andere Mal erfahren

mussten. Die E-Jugend freut sich über einen kompletten Trikotsatz aus der neuesten Nike-Kollektion. Die hochwertige Ausrüstung wurde vom regionalen Telefon- und Internetanbieter M-net komplett kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Unternehmen unterstützt im Rahmen der Aktion „Mein Trikot-Sponsor“ aktiv den Breitensport in der Region und hat in den vergangenen fünf Jahren bereits über 500 Sportvereine mit neuer Sportkleidung ausgestattet. So nun auch unsere E-Jugend. Vielen Dank M-net!

Neue Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2006/2007 sind zum Schnuppertraining jederzeit herzlich willkommen!

Am Ende eines jeden Trainings gibt es dann übrigens selbstverständlich immer auch noch ein Spiel...



Die E-Junioren des SSV in der Saison 2016/2017:

Stefan, Noah E., Thomas, Niclas, Niklas, Alina, Maximilian, Nico, Julian. Nicht auf dem Bild: Noah H. und Emre

### E-Junioren

Trainingszeiten SSV-Gelände:  
Mittwoch 18:00 Uhr  
Samstag: 11:00 Uhr

In der Wintersaison,  
Mehrzweckhalle Anhausen:  
Samstag 9:30 Uhr

### Trainer:

Oliver Rehme  
Tel.: 0160/4479322

## D2-Jugend

Da die beiden Jahrgänge der D-Junioren stark besetzt sind, konnten wir heuer sogar zwei D-Jugend Mannschaften melden. Nach 3 Siegen in Folge zu Beginn der Saison war die Freude und Euphorie sowohl bei den Trainern Michael Frank und Micheal Nietsch als auch bei den Spielern natürlich sehr groß.

Danach traf man auf sehr starke Gegner und konnte nach ein paar Niederlagen zum Ende der Vorrunde noch ein Unentschieden holen. In der Tabelle belegte die Mannschaft einen hervorragenden 6. Platz. In der Rückrunde gibt es sicherlich wieder spannende Spiele und den ein oder anderen Sieg.



## D1-Jugend

Achtung, Achtung liebe Leut,  
 über die D1 erzähl ich euch heut.  
 Ohne jegliche Niederlage  
 sind sie erster – keine Frage!  
 In der Hinrunde wurde jeder Gegner platt gemacht,  
 gekämpft wurde so lang bis es zwischen den Pfosten kracht.  
 Der Trainingseinsatz ist eins A,  
 so lernen sie alles – ist ja klar.  
 Schießen, Dribbeln oder Passen,  
 der Gegner kriegt sie nicht zu fassen.  
 Der Ball läuft schneller, als der Gegner schauen kann,  
 da hilft nur noch der Torwart – ihr letzter Mann.  
 Die Torchancenverwertung ist die große Schwäche,  
 zum Glück kriegt ihr nächstes Jahr ‚ne größere Fläche.  
 Nur 1 Tor schoss ein Gegner mir Glück,  
 64 ballerte die Truppe als Antwort zurück.  
 Vorstellen will ich euch die Truppe nun erstmal:  
 Marie und ihre Jungs – 12 an der Zahl.  
 Marie zeigt den Jungs im Zweikampf wo der Hammer hängt,  
 auch der Gegner kriegt die Krise, da sie jeden Ball abfängt.  
 Marius nervt die gegnerische Abwehr immerzu,  
 denn bevor er den Ball nicht erobert hat, gibt er keine Ruh.  
 Unser klassischer Mittelstürmer – Anton genannt,  
 steht immer genau richtig und der Ball wird im Tor verbannt.  
 Schnell und wendig ist unser Dribbelmeister,  
 seine Pässe brillant – Dennis heißt er.  
 An Felix, unserem Abwehrchef,  
 kommt keiner vorbei, da hat der Gegner Pech.  
 Unser Luis – auch Kopfballmonster genannt,  
 ist ebenfalls als Kämpfernatur bekannt.  
 Juli steht bombensicher hinten in der Abwehr  
 und kommt mal ein Gegner daher, hat er es gegen den Juli schwer.  
 Elias Balltechnik ist einwandfrei,  
 da bricht die gegnerische Abwehr entzwei.  
 Pauls Einsatz ist äußerst lobenswert,  
 zum Glück ist er zurückgekehrt.  
 Nici ist der schnellste Sprinter,  
 da brennt der Rasen sogar im Winter.  
 Marci ist ‚ne Wucht am Ball,  
 wenn er schießt, ertönt ein Knall.  
 Wie früher Pele‘ trickst Martin die Gegner aus,  
 für jeden Zuschauer ein Augenschmaus.  
 Mit flinkem Fuß dribbelt Jakob jeden an die Wand,  
 sein Spielverständnis ist äußerst brillant.  
 Wenn das Team in der Rückrunde so weiter macht,  
 ist’s sicher, dass es am Ende kracht.  
 Wichtig ist, dass alle ziehen an einem Strang,  
 denn die Meisterschaft streben wir gemeinsam an.



## C-Jugend

**Haben wir genügend Kicker, um eine wettkampffähige Mannschaft für die Punktrunde zu stellen? Das war vor Beginn der Saison 2016/2017 die große Frage.**

Umso überraschter waren wir, dass sich tatsächlich doch ein 16-„Mann“ starker Kader fand, um in die kurze Vorbereitung zu gehen. Daniel, Elias, Felix, 2x Florian, Frédéric, Jonathan, Konstantin, Maximilian, Michael, 2x Paul, Sebastian, Simon, Timo und Vincent – das waren die motivierten Kicker. Auch altersmäßig waren nun einige in der U15 angekommen, nachdem sie die Saison zuvor schon quasi dorthin „hochgeschoben“ wurden. Verletzungsbedingt ausgefallen war leider Michi S., ausgerechnet im letzten Spiel der vorherigen Saison

hatte er sich schwer verletzt. Die Vorbereitung war wie gesagt sehr kurz und aufgrund der Ferien hatten sich vermeintlich nur wenige Jungs ein gutes konditionelles Polster zugelegt. Stefan Erlinger und Michael Buyer, die beiden Coaches, waren sich daher nicht ganz sicher, wie sich die Jungs im ersten Spiel wohl schlagen werden, zumal auch ein paar Leistungsträger der letzten Runde die Mannschaft in Richtung B-Jugend verlassen hatten. Aber – ziemlich souverän wurde Bobingen auf deren eigenem Platz mit 3:0 nach Hause geschickt. Das gab großes Selbstvertrauen und weitere Siege mit 7:4, 2:1, ein sensationelles 18:0 (!!!) und 8:3 folgten in Serie. Auch die einzige Niederlage gegen Friedberg steckte man leicht weg, bevor man mit drei weiteren Siegen zum

Ende der Hinrunde nun einen sensationellen 2. Platz in der Tabelle belegt, punktgleich mit dem Spitzenreiter. Das macht gehörige Lust auf mehr und die Jungs fiebern schon der Rückrunde entgegen! Die brandgefährliche Offensive mit dem Torschützenkönig Vincent und seinen sagenhaften 23 (!) Toren, dazu Sebastian mit tollen 17 und Frédéric mit 11 Treffern, lässt die gegnerische Abwehr oft alt aussehen. Dazu ein kampfstarkes Mittelfeld und eine grundsolide Abwehrarbeit sind die Garanten des Erfolges. Darüber hinaus haben sich die Jungs zu einer echten Mannschaft entwickelt und freuen sich nach Siegen auf Stefan's „Schuss – Tor – Schuss – Tor“, dann wird in der Kabine gemeinsam gefeiert und alle Anstrengungen sind vergessen.



## B-Jugend Rückrunde 15/16

**Nach dem Beginn des neuen Jahres sollten auch schon die ersten Erfolge der B-Jugend nicht lange auf sich warten lassen.**

Bereits im ersten Turnier erlangte sie den dritten Platz beim Futsalturnier in

Dinkelscherben. Nach einer durchwachsenen Vorbereitungsphase starteten wir in die ersten Spiele der Saison welche leider vorerst ohne Erfolg bleiben sollten. Trotzdem war der Kampfgeist der Mannschaft bis zum letzten Spiel nie zu übersehen, und so

kam es zu einem Abschiedsgeschenk durch einen spannenden Auswärtssieg am letzten Spieltag, der direkt in einer Kabinenfeier in Berghheim endete. Diese Hoffnung und Freude soll nun in der neuen Saison weiter geführt werden.

## B-Jugend Hinrunde 16/17

**The same procedure as every year!**

Personalnot in der B-Jugend, aber dennoch wurden 2 Siege eingefahren. Einen davon sogar in Unterzahl, im Eishockey wäre es sicher ein Re-

kord gewesen, 3 Tore von Jonas in Unterzahl haben bereits am 2. Spieltag für 3 Punkte gesorgt.

Mit den Helfern aus der C-Jugend konnte man bis auf ein Spiel immer

11 Spieler anbieten. Hier ein herzliches Dankeschön an die Jungs aus der C-Jugend. Mit etwas mehr Glück, besonders im Derby gegen Gessertshausen und mehr Disziplin, wäre insgesamt auch mehr drin gewesen, nur

die Spiele gegen Walkertshofen und Diedorf wurden klar verloren.

Die Chance zum Sieg war in den restlichen Spielen immer gegeben, mit Kevin im Tor, sowie Gentian und Robbi hat die Mannschaft eine stabile Hintermannschaft. Auf den Außenpositionen haben Flo, Marius, Jonathan, Florian und Felix überzeugt.

Simon hingegen fühlt sich auf der 6er Position am wohlsten, die Offensive

mit Jonas und Timo zeigt sich immer wieder treffsicher. Maxi konnte sich auch immer wieder vor dem Tor in Stellung bringen, hatte jedoch noch kein Tor Glück.

Auf allen Positionen konnte Sebi überzeugen, mit viel Kampf und Übersicht war er immer ein Leistungsträger. Auch die beiden an die A-Jugend abgegebenen Spieler Leo und Fabian haben uns in einigen Punktspielen ausgeholfen.

Bei der Landkreismeisterschaft in der Halle sind wir leider ohne Punkte geblieben. Durch etwas schwankenden Leistungen und einen unberechtigten Strafstoß blieb man leider ohne Punkte. Wenn wir in der Rückrunde etwas zulegen, sollten dann auch mehr Punkte als in der Hinrunde möglich sein.

*Danke an alle Unterstützer aus den Reihen der Eltern und besonders an Kirsten.*

## B-Juniorinnen

In der Rückrunde der Saison 15/16 haben wir zwar nur zwei Siege und zwei Unentschieden erreicht. Dennoch wurde somit, das am Anfang der Saison gesetzte Ziel „Nichtabstieg“ aus der BOL unserer Spielgemeinschaft mit Gessertshausen geschafft. Allerdings hätten wir die Runde nicht ohne die Unterstützung einiger C-Mädels geschafft. Danke an euch, dass ihr uns geholfen habt.

Höhepunkt aus Sicht der Trainer war die Punkteteilung beim Mitfavoriten Wemding. Da haben die Mädels gezeigt was in dieser Spielzeit möglich gewesen wäre. Kämpfend, einander helfend, spielerisch selbst schwierige Situationen lösend und die taktischen Vorgaben umsetzend, machte es dem Tabellenzweiten unmöglich den kleinen SSV Anhausen zu knacken.

Beim Saisonabschluss nach dem letzten Heimspiel wurde nicht nur über dieses Spiel nochmal sinniert sondern auch über unseren 10:0 Sieg in Zus. Außerdem wurden die

alten Jahrgänge zu den Frauen verabschiedet und das Traineramt an den bisherigen Betreuer aus Gessertshausen, Bernd Adler übergeben. Mädels, auch wenn nicht alles so positiv in diesem Jahr gelaufen ist, könnt ihr trotzdem auf euer Geleistetes stolz sein.

Zu Beginn der neuen Saison starteten die B-Juniorinnen mit einem Trainerteam welches komplett vom SV Gessertshausen gestellt wurde. Für die tolle Zusammenarbeit mit dem SV Gessertshausen möchten wir uns recht herzlich bedanken.



## A-Jugend

**Die U19 stand schon zur Winterpause 2015 als Absteiger der Kreisliga fest. Zumindest in dem ein oder anderen Kopf.**

Zum Rückrundenstart wurde das Team von Peter Brechtel und Rainer Wolf übernommen. Trotz oder vielleicht wegen dieser hoffnungslosen Lage lag der Fokus auf dem „Spaß am Spiel“. Das war dann auch der richtige Weg. Betrachtet man sich die Ergebnisse könnte man meinen, die Jungs hätten noch nie einen Ball gesehen. Wer sich aber mal ein Spiel

angeschaut hat muss den Trainern zustimmen, dass sich die Mannschaft leider nicht für ihren ehrgeizigen Einsatz belohnt hat. Und genau dann, als man am Drücker war kam ein Konter, fragwürdige Entscheidungen des Unparteiischen oder unglaubliches Abschlusspech ins Spiel. So manche Häme haben wir über uns ergehen lassen müssen. In dieser schwierigen Zeit hat sich der größte Teil der Mannschaft aber nicht hängen lassen. Die allerhöchste Hochachtung vor all denen die bei jedem Spiel alles gegeben haben. Und so kam es wie es

kommen muss wenn man nicht locker lässt. Einige Punkte konnten dann doch noch geholt werden.

Die Globalisierung macht auch vor Anhausen nicht halt. Zwei Jungs vom afrikanischen Kontinent spielen nun auch bei uns. Die beiden haben sich gut eingefügt und hatten trotz anfänglicher Verständigungsprobleme ihren Anteil am Aufwärtstrend dieses Teams.

Der Abstieg konnte zwar nicht verhindert werden, dennoch war diese

Spielzeit wichtig für die Charakterförderung und den Zusammenhalt. Nils Schwemmer z.B. spielte ab und zu schon bei den Herren ging aber bei den Jungs als Spielführer immer mit dem nötigen Elan an den Start. Damit war er Vorbild für so manche C- oder B-Jugendspieler die bei uns ausgeholfen haben.

Eigentlich könnte man zum neuen Saisonstart den Bericht der Rückrunde 15/16 hier wieder einsetzen.

Team mit Potenzial für einen Platz im oberen Tabellendrittel. Spieler die schon bei den Herren eingesetzt werden und dennoch bei den Jungs Vollgas geben. B-Junioren die aushelfen. Beim Spiel gibt jeder sein Bestes. Und wieder geht es in Richtung Tabellenkeller. Gründe? Die gibt es reichlich. Im ersten Spiel gleich mal 5:1 verloren. Die Euphorie der Vorbereitung war damit schon fast aufgebraucht. Das Training musste manchmal ganz

ausfallen als zu wenig teilnehmen konnten oder keine Traineraushilfe gefunden wurde. Auch in diesem Jahr geht nichts ohne Hilfe der B-Jugend. Denn Abiturvorbereitung, Praktikas der BOS, Feuerwehrübungen sowie Fahrschule gehören zu der Altersgruppe U19 und drängen den Sport zur Seite. Schlecht für uns auch der Umstand, dass wir nur sehr unregelmäßig spielen konnten. Gerade dann als es spielerisch wieder besser lief und wir mit einem Remis und einem Sieg in Fahrt kamen folgten drei Wochen Spielpause, denn gleich zwei Mannschaften in unserer Gruppe haben sich aufgelöst.

Nach dem absoluten Tiefpunkt, als wir mit genau 11 Mann in Zusmarshausen gegen den Topsturm der Gruppe bestehen wollten und dies nicht gelang, kam es zur Aussprache. Dabei kristallisierte sich heraus, dass die Jungs eine andere Spielphilosophie als der Trainer haben. Also wurde,

um an einem Strick zu ziehen, in den nächsten Spielen auf den Wunsch des Teams eingegangen. Im letzten Match der Vorrunde gegen den Tabellenzweiten Lechfeld zahlte sich die enge Zusammenarbeit dann fast aus. Dass die Lechfelder einen derart starken Gegner aus der unteren Tabellenhälfte vor sich hatten (und nur durch zwei unglückliche individuelle Fehler zum Sieg kamen), merkte man am teilweise äußerst unsportlichen Benehmen von Spielern und Trainern (Platzverweis) aus der Angst heraus zu verlieren. Wir münzten dies als Lob für uns um! Wenn Vereine der Tabellenspitze zu zittern beginnen haben wir nicht viel falsch gemacht.

Zu wünschen wäre es, wenn wir die Rückrunde mit 13 Spielen trotz der sehr dünnen Spielerdecke zu Ende spielen könnten. Dann sind noch einige Punkte mehr für uns drin.

# Fußball - AH

## AH Spielbericht

**Das AH Spieljahr 2016 brachte allerhand Überraschungen. Im Hallenfußball hatten wir Anfang Februar bei den AH Hallenmasters den dritten Platz belegt.**

Unser eigenes Hallenturnier konnten wir gewinnen, vor allem unsere Neuzugänge konnten hier überzeugen. Mit einem völlig neugestalteten Spielplan für die Punktspiele ging es im April los, bei der erstmals in zwei Vierergruppen um die Meisterschaft oder Trostrunde gespielt wurde. Das erste Punktspiel gewannen wir noch mit 2:0 gegen den BC Adelzhausen, unterlagen allerdings im darauffolgenden Punktspiel gegen den SG Hainhofen/Westheim mit 2:6. Im dritten Vorrundenspiel spielten wir in Friedberg um den Einzug in die Meisterrunde. In einem sehr hitzigen Spiel konnten wir in den letzten Minuten noch zum 4:4 ausgleichen und schafften somit die Qualifikation zur Meisterrunde zusammen mit den Mannschaften aus Westheim, Kaufering und Göggingen. In den Duellen konnten wir jedoch nur



noch dem VfL Kaufering ein Unentschieden abtrotzen, so dass am Ende der 3. Platz von acht teilnehmenden Teams herausrang. Im Pokal sah es leider düster aus. Der geliebte Hüttenhoferpokal ließ uns kampflös ins Viertelfinale kommen, um anschließend in einem Derby gegen Margertshau-

sen nach 2:0 Führung noch mit 2:4 zu verlieren. Außerhalb des Platzes hatten wir mehrere Unternehmungen auf dem Zettel: vom Fußballgolf, Radiausflug, Hüttenwochenende bis zum Bocciabend war alles dabei.

# Talschützen

## Vereinsmeister 2016



**Seniorenklasse 1. Platz**  
Dietmar Rindle (rechts)  
und Volker Prues 1.Sportleiter



**Altersklasse 1. Platz**  
Gabi Duda  
und Volker Prues 1.Sportleiter



**Schützenklasse 1. Platz**  
Anna Lohner und  
1. Schützenmeister Josef Papsch

Unsere Vereinsmeister im Jahr 2016 sind in der Schützenklasse mit einem Durchschnitt von 355 Ringen (von 400 möglichen) Anna Lohner, in der Altersklasse wurden von Gabi Duda 322 Ringe erreicht und in der Senio-

renklasse wurden von Dietmar Rindle 365 Ringe erzielt.

In den Schützenvereinen wird immer mehr für ältere Mitglieder auch aufgelegtes Schiessen angeboten, deshalb

wurde bei den Talschützen entschieden, dass 2017 auch eine „Senioren Aufgelegt Klasse“ eingeführt wird.

## Schützenkönigin 2016/17

**Die neue Schützenkönigin bei den Talschützen Anhausen ist Gabi Duda.**

Damit löst erstmals eine Königin die andere – Tina Lochbrunner – in der Königswürde ab. Tina Lochbrunner erhält als Erinnerung einen Bierkrug und eine Wurstkette. An der Schützenkette werden die Könige durch eine Medaille mit Namen und Jahr verewigt. Die Talschützen haben übrigens jeden Freitag (außer während der Schullferien) im Schützenheim in der Mehrzweckhalle geöffnet.

*Im Bild von links, 1. Schützenmeister Josef Papsch, Gabi Duda, Tina Lochbrunner und 1. Jugendleiter Michael Appel. Foto:Verein*



## Schützenausflug 2016

### Unser zeltägiger Schützenausflug verschlug uns ins Elsass.

Früh morgens in Anhausen abgefahren erreichten wir Mittags, nach einer kleinen Brotzeit am Bus, unser erstes Ziel, die Haut Königsbourg.

Nach dem Mittagessen durften wir die Burg besichtigen und fantastische Eindrücke mitnehmen.

Der restliche Tag gestaltete sich aus

einem Schokozuckerschock in der Schokoladenfabrik Stoffel in Ribeauville, weiterfahrt ins Hotel, das einschnuppern in eine fremde Stadt und einem gelungenen Abend im Restaurant sowie natürlich der Hotelbar.

Nach dem Start in den neuen Tag mit Frühstück und schwimmen im Hotelpool, ging ein straffes Programm seinen Weg. Stadtführung, dem verregneten Spaziergang am Titisee und

letzten das reichhaltige Abendessen im Bräuhaus Ummendorf.

Der letzte Kraftakt bestand darin, sich mit vollem Magen der Rückreise nach Anhausen zu stellen, wo wir schließlich dank unserer Busfahrerin wohlbehalten ankamen.

Dem nächsten Schützenausflug 2017 wird sicherlich von allen Schützen entgegengefeiert.



Die Haute Königsbourg



In der Waffenkammer



Colmar voll herlichstem Fachwerk



Die Talschützen in Colmar



## Schützenjugend

**Das Training für die Jugend (12-18 Jahren) findet immer am Freitag um 19:00 Uhr statt.**

Seit diesem Jahr haben wir einen neuen Jugendlichen, der mit sehr viel Freude und Engament dabei ist und sich über Mitstreiter freuen würde. In unserer Abteilung wurde er recht herzlich aufgenommen. Wenn auch du Lust hast in das Sportschießen mal rein zu schnuppern, kannst du dich gerne melden unter 01709340866 bei Stefan Schiöbler.

*Wir freuen uns auf euer kommen, die Jugendleitung der Talschützen.*



Zum 29. Mal:

# Ostereier- Schießen

in Anhausen

**Wir erwarten Sie an folgenden Tagen:**

Freitag, den 7. April 2017, 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, den 8. April 2017, 15.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, den 9. April 2017, 10.00 bis 17.00 Uhr

im Schützenheim (Mehrzweckhalle) Anhausen



*Herzlich  
willkommen*

Ihre  
Talschützen Anhausen  
im SSV Anhausen



Seite 1

# SSV Anhausen e. V.

2017/1

Anmeldung
  Abmeldung
  Änderung

zum:

(Eintritts- / Austritts- / Änderungsdatum)

**Abteilung:**
 Boccia
  Theater
  Fußball
  Turnen
  Hauptverein
  Tennis
  Schützen
  Abteilungen
  Tischtennis
  Ski

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
(keine Abkürzungen)

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Ortsteil: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

Sind bereits Familienmitglieder im Verein? E-Mail \_\_\_\_\_

Ja  Nein Nach- und Vorname: \_\_\_\_\_

**Satzung:** Die Satzung des SSV Anhausen e.V. erkenne ich hiermit an. Sie kann unter [www.ssv-anhausen.de](http://www.ssv-anhausen.de) eingesehen werden. Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich von meinem Konto abgebucht. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und hat durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende zu erfolgen. Rückständige Zahlungsverpflichtungen werden durch den Austritt nicht berührt.

**Datenschutzerklärung:** Ich willige ein, dass der Verein die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und nutzt. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den BLSV findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Eine Datenübermittlung an Dritte, außerhalb der Fachverbände und des BLSV, findet nicht statt.

**Das Recht am eigenen Bild:** Ich willige ein, dass der Verein Bilder von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen auf der Webseite des Vereines oder sonstigen Vereinspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergibt.

Ort, Datum

Unterschrift

## Erteilung einer Einzugsermächtigung mit SEPA-Lastschriftmandat:

SSV Anhausen e.V., Burgwalder Str. 2, 86420 Diedorf, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE39ZZ00000039328

Mandatsreferenz/Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_ (wird vom SSV Anhausen vergeben)

Ich ermächtige den SSV Anhausen e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SSV Anhausen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen (siehe Rückseite) gültig.

Name und Vorname (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl und Ort \_\_\_\_\_ Kreditinstitut \_\_\_\_\_

BIC (8 oder 11 Stellen) \_\_\_\_\_ DE \_\_\_\_\_  
 Prüzfiffer \_\_\_\_\_ Barkleitzahl \_\_\_\_\_ Kontonummer 10 Stellen \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift

**SSV Anhausen e.V.**  
 Beitragskassiererin  
 Claudia Kopp  
 Mühlenstr. 19 d  
 86420 Diedorf-Anhausen

Tel.: 08238//902519

Wir bedanken uns für Ihren Eintritt in den SSV Anhausen e.V. und möchten Sie bitten, die Anmeldung bei den Abteilungs- bzw. Übungsleitern oder bei o.g. Adresse abzugeben.

### Jahresbeitrag Hauptverein:

- |                          |  |            |
|--------------------------|--|------------|
| <input type="checkbox"/> | Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)                | EUR 54,--  |
| <input type="checkbox"/> | Studenten und Auszubildende (bis 25 Jahre)*          | EUR 54,--  |
| <input type="checkbox"/> | Erwachsene   | EUR 72,--  |
| <input type="checkbox"/> | Senioren (ab 60 Jahre)                               | EUR 54,--  |
| <input type="checkbox"/> | Familienbeitrag (Eltern mit Kinder bis 18 Jahre)     | EUR 156,-- |
|                          | Verwaltungsgebühr (entfällt bei Einzugsermächtigung) | EUR 5,--   |

\* Bis spätestens zum 01.01. des Beitragsjahres muss dem Beitragskassierer unaufgefordert die entsprechende Bescheinigung vorliegen. Bei Neueintritt in den Verein ist die Bescheinigung der Anmeldung beizulegen.

### Kostenpflichtige Unterabteilungen:

- |                        |                          |  |  |            |
|------------------------|--------------------------|--|--|------------|
| <b><u>Boccia:</u></b>  | <input type="checkbox"/> | Erwachsene                                 |  | EUR 25,--  |
| <b><u>Fußball:</u></b> | <input type="checkbox"/> | Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)      |  | EUR 10,--  |
|                        | <input type="checkbox"/> | Erwachsene                                 |  | EUR 30,--  |
| <b><u>Tennis:</u></b>  | <input type="checkbox"/> | Aktive ordentl. Mitglieder (über 18 Jahre) |  | EUR 110,-- |
|                        | <input type="checkbox"/> | Ehegatten eines aktiven Mitgliedes         |  | EUR 70,--  |
|                        | <input type="checkbox"/> | Mitglied in Ausbildung (über 18 Jahre)     |  | EUR 55,--  |
|                        | <input type="checkbox"/> | Aktive Schüler (bis 18 Jahre)              |  | EUR 30,--  |
|                        | <input type="checkbox"/> | Passive Mitglieder                         |  | EUR 20,--  |
| <b><u>Ski:</u></b>     | <input type="checkbox"/> | Erwachsene                                 |  | EUR 6,--   |
|                        | <input type="checkbox"/> | Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)      |  | EUR 3,--   |

Die an den Hauptverein erteilte Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen gültig  
 Die genannten Beiträge gelten ab 01.01.2017.

**SSV Anhausen e.V.** – Burgwalder Str. 2 – 86420 Diedorf – Tel.: 0 82 38/ 902820

**Bankverbindung:**

VR-Bank, Handels- und Gewerbebank eG, Diedorf

**Beitragskonto**

**IBAN: DE07 7206 2152 0903 4016 42, BIC: GENODEF1MTG**

## Waldgaststätte Anhauser Tal



**Neuer Pächter ab 1. Januar 2017**

Wir, **Nicole und Simon**, die ehemaligen Wirtsleute vom Engelshof, übernehmen die Waldgaststätte im SSV Haus.

Wie gewohnt gibt es die besten Schnitzel weit und breit bei uns und natürlich unsere hausgemachte **Bayerische Küche**, sowie selbst gemachte Torten und Kuchen.

Auf Euer Kommen freuen wir uns sehr!

*Familie Deyhle*

Öffnungszeiten im Winter:

Mittwoch bis Donnerstag 11-20 Uhr

Freitag und Samstag 11-21 Uhr

Sonntag 11-20 Uhr

Montag+Dienstag Ruhetag (ausser Feiertage !!!)

Tel.: (0 82 38) 17 97

info@anhauser-tal.de - www.anhauser-tal.de

Anhausen, Karl-Endrös-Weg 1

# ritter

friseurteam

- spezielle Braut-  
hochsteckfrisuren
- Herrenmode
- Damenmode

Wellenburger Strasse 1 86420 Diedorf Telefon 0 82 38 - 23 22

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 8 - 18 Uhr, Do 8 - 20 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr



### Kurse - individueller Einzelunterricht - Seminare

Nach der ganzheitlich orientierten Methode Schlawhorst-Andersen



#### Atem- und Stimmschulung

Training für den physiologischen Einsatz von Atmung und Stimme



#### Stimmtraining für Sprechberufe

Techniken und Übungen für Menschen mit berufsbedingt beanspruchter Stimme



#### Professionelles Sprechtraining

Auftrittskompetenz für Präsentationen, Vorträge, Reden und wichtige Gespräche



#### Körperschulung

Körperwahrnehmungsschulung und Techniken zur Regeneration des gesamten Organismus

**Sport Alpenrausch**  
 Profi - Ski & Snowboard - Tuning

Ski / Snowboard / Langlauf / Service / Verleih

Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr. 10.00-12.00 / 14.00 - 19.00  
 Di. 14.00 - 19.00  
 Sa. 09.00 - 13.00  
 Samstag: Dezember/Januar 09.00 - 16.00

Hauptstr. 34, 86420 Diedorf, Tel. 08238/967256

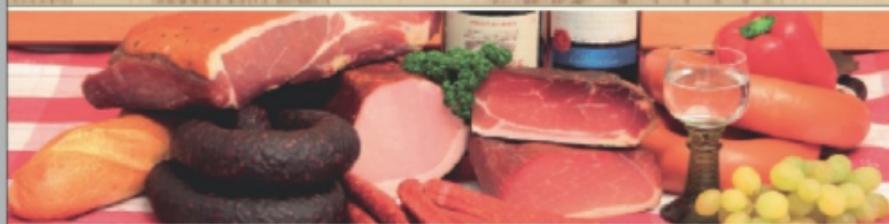
[www.sport-alpenrausch.de](http://www.sport-alpenrausch.de) - [info@sport-alpenrausch.de](mailto:info@sport-alpenrausch.de)

# SCHREINER'S FRISEURE

INSPIRATION • FASHION • INNOVATION

Hauptstraße 29 • 86420 Diedorf  
 Tel. 08238 - 959710

Öffnungszeiten:  
 Dienstag - Donnerstag 9.00 - 20.00 Uhr  
 Freitag 9.00 - 21.30 Uhr



*Garantierte Spitzenqualität aus der Region*

*Landmetzgerei* **Dichtl**

Petra & Herbert Dichtl GbR Fleisch- und Wurstwaren

*seit 1933*

Hauptstraße 24  
 86459 Gessertshausen  
 Telefon 08238 2218  
 Telefax 08238 7728  
[www.metzgerei-dichtl.de](http://www.metzgerei-dichtl.de)



**S Mittermeier**  
HARD- UND SOFTWAREDIENSTE

- Computer
- Telefone
- Netzwerke
- Reparatur defekter Computer
- Verkauf von iPad, PC und Notebook

Stefan Mittermeier  
Lehrweg 6, 86420 Diedorf  
Telefon 08238 9667056  
info@smittermeier.de  
www.smittermeier.de

*Welzhofer*

# Müflerladen

Gessertshausen Hauptstraße 47  
Telefon 0 82 38/40 09

Schreinerei Möbelrestauration



Meisterbetrieb Bröll

Fuggenstr. 9 86420 Anhausen Tel./Fax 0 82 38 - 96 48 70 171 Mobil 01 62 - 90 67 020



Like us on Facebook

**Niedermair**  
Bäckerei-Konditorei-Café

Hauptstraße 23 + Gowerstraße 5b  
86420 Diedorf, Telefon 08238 7102  
www.cafe-niedermair.de



**AUTO TECHNIK KURZYNSKI**

- > Reparatur aller Marken und Fabrikate
- > Hauptuntersuchung / AU
- > Fahrzeugelektrik
- > Unfallinstandsetzung ...

Keimstraße 3  
86420 Diedorf-Lettenbach  
Tel.: 0821/41 51 14



Auto Technik Kurzynski  
Der KFZ-Meisterbetrieb in Diedorf

www.atk-diedorf.de

**Reisebüro in Diedorf**

Schicken Sie doch den Alltag in die Ferien!

Wir vermitteln alle namhaften Veranstalter und freuen uns auf Ihren Besuch.



Hauptstraße 21 - 86420 Diedorf  
Telefon 08238 5350 - Telefax 08238 3884  
www.reisebuero-diedorf.de - reisen.kain@t-online.de

Best-Reisen Premium Partner

# H. WEISSENHORN & CIE.

**Umzüge** Wilhelm Mohr  
Diedorf-Lettenbach

Rufen Sie uns an: **0821 / 5 02 87-0**  
Vereinbaren Sie ein persönliches, kostenloses  
Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause.



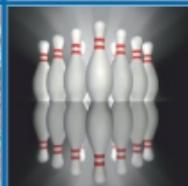
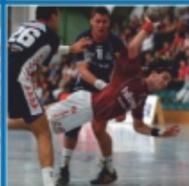
**DMS**  
Deutsche  
Möbelpedition

Hirtenmahnweg 10 • 86154 Augsburg • info@umzug-schwaben.de

► Ausführliche Informationen und Umzug-Planer unter: [www.umzug-schwaben.de](http://www.umzug-schwaben.de)

Meine Region  
Mein Verein  
Meine Bank

[www.vrbank-hg.de](http://www.vrbank-hg.de)



Viel Spaß  
beim  
Sport!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



**Ziele erreichen!**  
**Wünsche verwirklichen!**

Vertrauenswürdig, sympathisch,  
persönlich vor Ort.  
Das sind unsere Stärken,  
auf die Sie sich verlassen  
können.

Wir beraten Sie kompetent und fair.

Eine starke Bank für eine Region

**VR-Bank**   
Handels- und Gewerbebank